



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Spirit Voices feiert 25-jähriges Jubiläum

Glosberg – Seit 25 Jahren besteht nun der Chor Spirit Voices – und es gibt viele gute Gründe, sich darüber zu freuen und dieses Jubiläum entsprechend zu feiern! Der in der Pfarrei Glosberg gegründete und heute weit über die Heimatregion hinaus bekannte Chor lädt deshalb für 24. Juli alle für Gesang, Musik und Tanz Begeisterte ein, an den Jubiläumsveranstaltungen in Glosberg teilzunehmen und mitzufeiern.



Am 24. Juli lädt der Chor „Spirit Voices“ zum 25-jährigen Jubiläum nach Glosberg ein.

1991 wurde der Chor in der Pfarrei Mariä Geburt in Glosberg als „Chor – Neue geistliche Lieder“ gegründet. Der Name war schon Programm: Der damalige Gemeindefereferent Martin Förtsch und der Musiker Georg Kestel wollten neue geistliche Lieder im Gottesdienst etablieren. Eine „bunte“ Gruppe aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen fand sich damals zusammen und sang bei Familiengottesdiensten, beim Faschingsgottesdienst, bei Erstkommunion, Firmung und Pfarrfest meist in der Pfarrei Glosberg. Nach Schwierigkeiten und Verän-

derungen in der Pfarrei (1995/96) schien 1999 das Ende des Chores gekommen, als der Leiter schwer erkrankte. Nach dessen Genesung fanden sich jedoch wieder viele Sängerinnen und Sänger zusammen und bauten zusammen mit Georg Kestel als Chorleiter wieder auf. Ein neuer Name wurde gesucht und gefunden, der auch wieder das Programm aufzeigen sollte: „Spirit Voices“ – Stimmen des Geistes, begeisterte Stimmen, hoffentlich auch begeisternde Stimmen! Zahlreiche neue Mitglieder auch aus den benachbarten Pfarreien stießen zum

Chor, das Repertoire wurde um weltliche Songs erweitert, die ein zentrales Element mit den geistlichen Liedern gemeinsam haben: Sie alle handeln von Froher Botschaft, Liebe, Vertrauen, Toleranz, Freude, Kraft, Ängsten, Sehnsucht und Hoffnung auf eine bessere Welt.

Von diesen Werten will Spirit Voices aber nicht nur singen und sprechen, der Chor will auch helfen, wo Hilfe nötig und durch ihn möglich ist. So unterstützt er seit dem großen Weihnachtskonzert 2002 vornehmlich das Hilfswerk Misereor mit den Einnahmen aus den zahlreichen Benefizkonzerten und Auftritten sowie

mit dem Reinerlös der CD „here we are“. So zahlreich und unterschiedlich die Auftritte und Konzerte in den letzten Jahren waren, so viel Freude und Dankbarkeit wurden den begeisterten Sängerinnen, Sängern und Musikern von ihrem Publikum entgegengebracht. Eine besondere Ehrung erhielt Spirit Voices, als der Chor 2012 mit dem Ehrenamtspreis der Erzdiözese Bamberg ausgezeichnet wurde. Eine Erweiterung des Chorgesanges erlebte Spirit Voices, seit im Herbst letzten Jahres Andrea Hart Verantwortung und Arbeit der Chorleitung zusammen mit Georg Kestel und Martin Förtsch übernommen hat und wieder im Chor mitwirken kann. Nun freuen sich alle schon auf das anstehende Jubiläum, zu dem viele Gäste erwartet werden. Ein Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Glosberg zusammen mit Generalvikar Georg Kestel wird ausgestaltet vom Chor „Junge Christen“ aus Michelfeld. Um 14:30 Uhr beginnen dann auf dem Platz vor der Kirche in Glosberg die Liedvorträge von Spirit Voices, den „Jungen Christen“ aus Michelfeld, „Con Brio“ aus Friesen und El Shalom aus Stockheim. Auch die Tanzschule Karin Neubauer zeigt in einer Vorstellung ihr Können. Den Abend gestalten die Orange Shakers mit ihren Musikdarbietungen. Natürlich wird für das leibliche Wohl aller Gäste wieder bestens gesorgt sein.

Text und Bild: Josef Rebhan

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Stockheimer Schützenfest	ab Seite 10
Garten- und Kellerfest Neukenroth	ab Seite 12
Kirchweih in Burggrub	ab Seite 14
Pfifferkirchweih in Stockheim	Seite 17
Gartenfest im Park in Stockheim	Seite 18
Eröffnung Stockheimer Betreuungszentrum	ab Seite 22

MERKZETTEL
WELCHE TONNE KOMMT?

Fr., 01. Juli: **gelb**

Fr., 08. Juli: **grau**

Fr., 15. Juli: **grün**

Fr., 22. Juli: **grau**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

<p>BOSCH WASCHMASCHINE</p> <p>◀ WAE283E25</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienzklasse: A+++ • Wasserverbrauch: 10686 Liter/Jahr • Schleuderleistung: 1400 U/Min • Fassungsvermögen: 7 kg • Programme: Extra-Kurz 15', Jeans, Schnell/Mix, Fein/Seide • 5 Jahre Garantie <p style="text-align: center;">549,- Euro</p>	<p>CONSTRUCTA WASCHMASCHINE</p> <p>◀ CWF14W40</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienzklasse: A+++ • Wasserverbrauch: 9900 Liter/Jahr • Schleuderleistung: 1400 U/Min • Fassungsvermögen: 1 - 8 kg • Programme: Intensiv/Schnell-Power, Schnell/Mix, MIX Silent, Fein/Seide... • 5 Jahre Garantie <p style="text-align: center;">748,- Euro</p>
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div> <p>elektroschmidt Ihr Spezialist mit Fachkompetenz</p> <p>ELEKTRO SCHMIDT Inh. Bernd Schmidt</p> <p>TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON</p> <p>Waldstraße 1, D-96342 Stockheim-Haig Tel. 09261-2926, Handy 0171-7307233 elektroschmidtshop@t-online.de</p> </div> </div>	

Katrin's Bügelservice

Inhaberin: Katrin Ziereis
 Glosberger Str. 3
 96342 Stockheim - Reitsch
 Tel.: 09261 / 95 02 73
 Mobil: 0176 / 13 09 19 82
 katrins-buegelservice@gmx.de



Ich nehme Ihre Aufträge an.
 Kontaktieren Sie mich.
 Auf Wunsch auch Hol- und Bringservice der Bügelwäsche.
 Bitte um telefonische Terminvereinbarung
 für das Bringen und Abholen der Wäsche

Maria Setale - Beste Teilnehmerin bei der oberfränkischen Bezirksfotomeisterschaft 2016 im DVF



Neukenroth – Jedes Jahr werden hunderte Fotos für die Bezirksmeisterschaft Oberfranken eingesandt. 56 Fotografen reichten heuer 315 Bilder ein. Maria Setale aus Neukenroth nahm zum ersten Mal teil und wurde gleich gebührend belohnt.

Sechs Fotos hat sie aus ihrem Fundus ausgewählt und gehofft, dass sie bei der unabhängigen Jury, diese wurde vom Fotoclub Zeil am Main gestellt, auch gut ankommen werden.

In mehreren Durchgängen wurde darüber entschieden, welche Fotos weiter kommen und welche nicht. Etwa 100 Fotos wurden in den Wettbewerb angenommen. Die erste Hürde war da schon mit fünf Fotos geschafft. Weiter ging die Auswahl, bis am Ende ca. 30 übrig blieben, aus denen dann die Urkunden und Medaillen gewählt wurden. Drei, der von Maria Setale eingereichten Fotos, waren nun noch im Rennen und wurden mit Urkunden ausgezeichnet. Insgesamt ist das ein beachtliches Ergebnis: zwei Annahmen und drei Urkunden waren es dann am

Ende. Für jede Annahme erhalten die Fotografen einen Punkt, für jede Urkunde zwei und für Medaillen gibt es drei Punkte. So kam sie auf acht Punkte und war damit beste Teilnehmerin. Die Ausrichtung des diesjährigen Wettbewerbes auf Bezirksebene übernahm die Fotogruppe Thurnau und die Preisverleihung findet dort am 23.7.2016 um 14 Uhr im Töpfermuseum, Kirchplatz 12, statt. Die angenommenen und ausgezeichneten Fotos werden in einer Ausstellung, der DVF BezirksFOTOSchau, bis zum 25.9.2016 präsentiert.

Maria Setale, die ihr Hobby auch zu ihrem Beruf gemacht hat, hält immer die Augen offen, um in ihrer Umgebung, im Urlaub oder bei Kundenaufträgen das Besondere und Außergewöhnliche mit der Kamera festzuhalten. Sehr von Vorteil

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste		
Sonntag, 03.07.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Stockheim Festgottesdienst mit Feier der Goldenen, Diamantenen, Eisernen- und Gnadenkonfirmation mit Hl. Abendmahl und gleichz. KinderGD in Burggrub
Sonntag, 10.07.	9.00 Uhr	GD in Burggrub
Sonntag, 17.07.	10.15 Uhr 9.00 Uhr	GD mit Hl. Abendmahl in Stockheim KirchweihfestGD mit Kirchenparade und Jubiläum im Posaunenchor in Burggrub
	10.30 Uhr 14.30 Uhr	GD mit gleichzeitigem KinderGD in Stockheim Ökumenischer GD zum Sommerfest im Altenwohnheim Haßlachblick in Stockheim
Sonntag, 24.07.	9.00 Uhr	GD in Stockheim
	10.15 Uhr	GD mit gleichzeitigem KinderGD in Burggrub
Samstag, 30.07.	17.00 Uhr	Ökumenischer KirchweihfestGD in Gundelsdorf
	18.15 Uhr 19.30 Uhr	GD in Burggrub GD in Stockheim
2. Gruppen und Kreise		
Samstag 02.07.		Frauenkreis Burggrub - Ausflug nach Eisenach und zur Wartburg
Dienstag, 05.07.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 06.07.	19.00 Uhr	Frauenkreis Stockheim am ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 13.07.	20.00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 14.07.	14.00 Uhr	Seniorenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 21.07.	14.00 Uhr	Seniorenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Dienstag, 26.07.	18.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub – Treffpunkt Dorfplatz
Mittwoch, 27.07.	20.00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de
 Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

sind hier ihre grafische Ausbildung zur Druckvorlagenherstellerin und die Weiterbildungen im Bereich Grafik+Design sowie der Fotografie. Seit 2010 ist sie zudem Mitglied im Fotoclub70 Sonneberg e.V. und tauscht sich mit anderen Fotobegeisterten aus. Sie gehen gemeinsam auf Reisen, erkunden die Umgebung, bieten Workshops an und präsentieren ihre Werke. Jedes Jahr im Oktober stellen sie auch zur Steinberger Fotobörse aus. Organisator der Wettbewerbe und Meisterschaften ist der Deutsche Verband für Fotografie e.V. (DVF). Er versteht sich

als Dachverband für die vielen deutschen Fotoclubs, organisiert Wettbewerbe und Ausstellungen (auch international) und bietet Seminare an. Aufgrund der Nähe zu Bayern, ist der Fotoclub70 Sonneberg e.V. dem Landesverband Bayern (DVF Bayern) angeschlossen.

Die eingereichten Fotos von Maria Setale können unter www.setale.de eingesehen werden. Infos zur Bezirksfotomeisterschaft Oberfranken gibt es hier: http://www.dvf-bayern.de/bezirksfotoschau_oberfranken_2016.html

Die Redaktion | Foto: Privat




Mitglied im Club International Deutschland

über 400 Audis
 Tuning-Meile Tombola
 Grillspezialitäten Disco-Nights
 Kaffee & Kuchen Kinderbetreuung
 Open Air mit Franky & Friends
 und vieles mehr...

13. internationales

Audi-Treffen

NEUKENROTH

an der Zecher-Halle

Samstag Abend Erotik-Shows

www.asckc.de

Fr. 1.7. + Sa. 2.7.

www.setale-werbung.de

Vielen Dank
für die zahlreichen
Glückwünsche und Geschenke
zu unserer Hochzeit



Karina & Simon Becker
geb. Hörnig
Burggrub Weiden

München, im Mai 2016

Deine Mission: Ausbildung bei WOM

Schau hinter die Kulissen der Medizintechnik

Dein Einsatz ist gefragt:

Am Azubi-Freitag kannst du
WOM in Ludwigsstadt live
kennenlernen und dich
nach unseren Ausbil-
dungsmöglichkeiten
erkundigen.

- ▶ Freitag,
15. Juli 2016
ab 16:00 Uhr
- ▶ Alte Poststraße 11
96337 Ludwigsstadt

www.world-of-medicine.com



Fahrplan der Autobücherei

- Mi., 20.07. Haig** 17.00 Uhr – 17.30 Uhr
Do., 21.07. Schule Stockheim 10.30 Uhr – 11.00 Uhr,
Schule Reitsch 11.15 Uhr – 12.00 Uhr, **Stockheim/**
oberes Dorf 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

SPRUCH DES MONATS

Die wahre Lebenskunst besteht darin, im Alltäglichen
das Wunderbare zu sehen.

Pearl S. Buck

TERMINE

JULI 2016

Änderungen vorbehalten!
ohne Gewähr

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit

1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielsitzung im Sportheim

TSV, jeden 1. Sonntag lockeres Vereinstraining

TSV, jeden Montag ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler

Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**
im kath. Pfarrheim

Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

OGV Stockheim, Walken für jedermann, jeden Donnerstag um
18 Uhr, Dorfplatz (Oberes Dorf). Info 09265/8505

17.07. **OGV + Bergmannskapelle**, Fest im Park

22.-26.07. **Alte Zeche**, Kirchweih

Ortsteil Neukenroth:

01.+02.07. **Audi-Sport-Club**, 13. internationales Audi-Treffen an der
Zecher-Halle (für Einheimische Gäste nur bis 02.07.)

03.07. **Clubfreunde**, Strandfest

09.+10.07. **OGV**, Kellerfest, Vereinsgelände

16.+17.07. **TSV**, Sportfest, Sportplatz

24.07. **Pfarrgemeinde**, Pfarrfest, Pfarrzentrum

25.06. **FFW**, Johannifeier - Ersatztermin

Ortsteil Burggrub:

kc.campertreff, Geselligkeit, Informations- und Erfahrungs-
austausch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus
Höring in Burggrub

02.07. **Schütz Kleintierzuchtbedarf**, 8 - 12 Uhr, Kleintierbörse

01.-03.07. **1. FC**, Trainingslager

03.07. **Kirchengemeinde**, Jubelkonfirmation

16.07. **Schütz Kleintierzuchtbedarf**, 8 - 12 Uhr, Kleintierbörse

02.07. **FFW**, 14.30 Uhr, Grillfest

17.07. **Kirchweih**

23.07. **SKB**, Grillfest

Ortsteil Reitsch:

03.07. **JU/FU/CSU**, 15 Uhr, Familiennachmittag, im Garten der Gast-
wirtschaft Porzelt

09./10.07. **JU/FU/CSU**, Zweitagesfahrt nach Berlin

15.-17.07. **SV**, Sportfest, Sportplatz/Sportheim

24.07. **SV**, 09.30 Uhr, Fahrradtour nach Bamberg

24.07. **Spirit Voices**, Jubiläum 25 Jahre in Glosberg

Ortsteil Haig:

06.07. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

09.07. **FFW aktive Damen**, 19 Uhr, Einsatzübung

13.07. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

15.-17.07. **FFW Jugend**, KLM mit Zeltlager

18.07. **FFW aktive**, 19 Uhr, Einsatzübung

29.07. **FFW Jugend**, 19 Uhr, Übung/Übernachtung im Feuerwehrhaus

Ortsteil Haßlach:

Haßlacher Seniorenkreis, Treffen jeden Donnerstag
von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

09.07. **Angelverein**, ab 17 Uhr, Teichfest mit Live-Musik und Forelle im
Bierteig am Haßlacher Weiher

17.07. **Angelverein**, ab 12 Uhr, Helferfest im Zelt am Haßlacher Wei-
her

23.07. **FFW**, ab 18 Uhr, Ital./Griech. Fest beim Feuerwehrhaus

Ortsteil Wolfersdorf:

16.07. **FFW**, ab 18 Uhr, Dorffest, Feuerwehrhaus

Stockheimer INFOBLATT



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

Juli 2016

Mi., 29.06.2016	E	Fr., 15.07.2016	I
Do., 30.06.2016	F	Sa., 16.07.2016	J
Fr., 01.07.2016	G	So., 17.07.2016	K
Sa., 02.07.2016	H	Mo., 18.07.2016	L
So., 03.07.2016	I	Di., 19.07.2016	A
Mo., 04.07.2016	J	Mi., 20.07.2016	B
Di., 05.07.2016	K	Do., 21.07.2016	C
Mi., 06.07.2016	L	Fr., 22.07.2016	D
Do., 07.07.2016	A	Sa., 23.07.2016	E
Fr., 08.07.2016	B	So., 24.07.2016	F
Sa., 09.07.2016	C	Mo., 25.07.2016	G
So., 10.07.2016	D	Di., 26.07.2016	H
Mo., 11.07.2016	E	Mi., 27.07.2016	I
Di., 12.07.2016	F	Do., 28.07.2016	J
Mi., 13.07.2016	G	Fr., 29.07.2016	K
Do., 14.07.2016	H		

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
- Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Cranach-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 94014
- Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- D Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595
- Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
- Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
- Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
- Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
- Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
- Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
- Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
- Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580
- Berg-Apotheke**, Presseck, Tel. 09222 990474

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



SONNEN-APOTHEKE

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de
www.sonnenapotheke-stockheim.de

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

02.07.2016	Reinhold Weissbach, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 12,
03.07.2016	96317 Kronach, 09261 / 91676 und 09265 / 5656
09.07.2016	Rüdiger Zwiehoff, Hirtenwiesen 2, 96364 Marktrodach
10.07.2016	09261 / 92434
16.07.2016	Dr. Viktor Barausch, Rosenau 2, 96317 Kronach
17.07.2016	09261 / 627890
23.07.2016	Dr. Hans-Joachim Barnickel, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 22,
24.07.2016	96317 Kronach, 09261 / 4178 und 09261 / 2788

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

Stockheimer INFOBLATT

setalephoto
maria setale



Anton

Stockheimer INFOBLATT

Impressum:

Herausgeber:
setale | büro für kreative medien |
design | photographie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Juli:

13. Juli 2016

Erscheinung:

27./28. Juli 2016

Redaktion, Gestaltung,
Anzeigenleitung, Realisation:

setale | büro für kreative medien |
design | photographie, Lorenz Setale,
Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-
Neukenroth, Telefon 09265 7146,
Fax 09265 913627, Mail infoblatt@
setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen
Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Einwecktöpfe und -gläser Entsafter und Saftflaschen Waagen, Siebe, Trichter

Hedwig Klinger

von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig
Tel. 09261/64848

Neue Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag
8.30 - 12 und 14 - 18 Uhr

Breite Unterstützung für geplante Bergbauausstellung in Zecherhalle



Vom 3. bis 10. September findet in der Neukenrother Zecherhalle eine umfassende Bergbauausstellung statt. Unser Bild: Letzter Schichtwechsel auf der Steinkohlengrube St. Katharina im Jahre 1968.

Repro: Gerd Fleischmann

Stockheim – Auf Anregung von Heimatforscher Berthold Schwämmlein findet vom 3. bis 16. September in der Neukenrother Zecherhalle eine umfangreiche Bergbauausstellung des Steinkohlenreviers Stockheim-Neuhaus-Reitsch in Verbindung mit der örtlichen Industriegeschichte statt. Die Präsentation ist wegen der Ferienzeit schließlich noch bis zum 16. September für Schulklassen eingeplant. Mittlerweile laufen die Vorbereitungen auf vollen Touren und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Knappenverein, Volkstrachtenverein Zechgemeinschaft Neukenroth, Theatergruppen der Gemeinde Stockheim, Bergmannskapelle, Heimat- und Trachtenverein Haig sowie die Gemeinde Stockheim mit Bürgermeister Rainer Detsch haben sich bereit erklärt, an dem Projekt mitzuarbeiten. Für die Koordination der umfangreichen Vorbereitungen zeichnen Günther Scheler und Gerwin Eidloth vom Arbeitskreis Bergbau-Magazin des Fördervereins Bergbaugeschichte verantwortlich.

An den Aktivitäten beteiligen sich außerdem Kreiskulturreferentin Gisela Lang, Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann, Gemeinderat Joachim Beez, dritter Bürgermeister

Jörg Roth sowie Vitus Wagner, Karl-Heinz Wagner, Hubert Busse und Ludwig Brauer. Vor allem sollen

Autohausgruppe
dornig
NUTZFAHRZEUGE
GEBRAUCHTWAGEN
JUNGWAGEN
NEUWAGEN
www.dornig.de

mit diesen ortsteilübergreifenden Aktivitäten die jüngeren Leute angesprochen werden, die sich noch nicht so intensiv mit der örtlichen Industriegeschichte befassen. Denn schließlich waren Steinkohlenbergbau, Eisenbahn und Glasfabrik die wesentlichen Voraussetzungen für die Entwicklung der Einheitsgemeinde Stockheim in ihrer heutigen Größe und wirtschaftlichen Stärke. Oftmals wird die Bedeutung der bergmännischen Aktivitäten in vier Jahrhunderten unterschätzt. Alleine von 1935 bis 1968 – also bis zur Stilllegung – arbeiteten 1500 Männer in der Katharinazeche. Im Gegensatz zu 2004 – damals besuchten über

2000 Menschen die Ausstellung „Schwarzes Gold“ in der Zecherhalle, haben die Verantwortlichen für dieses Jahr ein breiteres Konzept ausgearbeitet und modernisiert. Neben informativen Dokumentationen, so unter anderem über die Bergbaugeschichte von Stockheim, die Bergbaunglücke im Stockheimer Kohlerevier, werden außerdem Medieninseln zum besseren Verständnis beziehungsweise Information angeboten. Ein zentraler Bestandteil wird auch die industrielle Entwicklung von Stockheim sein.

Auf Infowänden stellen sich die vier größten Arbeitgeber der Großgemeinde Stockheim vor. 1000 Arbeitsplätze schaffen die Unternehmen ASS – der Bildungseinrichter, Zitzmann POWER CAST, Rebhan Kunststoffverpackungen, Hans Rebhan mit GSD, Businesshotel und Küchenstudio. Schließlich haben sich die Neuseser Flößer bereit erklärt, ein Floß zu bauen. Zur Ergänzung wird Gerd Fleischmann sein 1,20 Meter großes Mainfloß im Modell mit Stockheimer Kohlenfässern präsentieren. Immerhin waren bis zum Bau der Eisenbahn

Autohausgruppe
dornig
Ihr
Matthias
Bonnkirch

im Jahre 1863 bis zur Bergwerks-gemeinde die Flößer wichtige Transporteure für das „schwarze Gold“ der Kumpels. Außerdem kümmert sich der Stockheimer Knappenverein um den Bau eines bergmännischen Stollens.

Erstmals stellt Ortsheimatpfleger Fleischmann in der Großgemeinde seine umfassende Ausstellung über die Stockheimer Glasfabrik Sigwart & Möhrle von 1877 bis 1930 zur Verfügung, die bisher nur

vor acht Jahren im Europäischen Flakonglasmuseum Kleintettau gezeigt wurde.

Neben mehreren Vorträgen – unter anderem werden Neuhäuser Schüler die ehemalige Minnazeche bei Neuhaus vorstellen – wird ein Knappenabend am 9. September in der Zecherhalle einen attraktiven Abschlusspunkt setzen. Bergmannskapelle Stockheim, Trachtenverein Schumlach e. V. Lindenberg, Heimat- und Trachtenverein Haig sowie die Neukenrother Zecher werden mitwirken. Ein Theaterspiel mit dem legendären Stockheimer Osterwunder von 1879 – damals konnten zwölf verschüttete Bergleute nach vier Tagen lebend geborgen werden – befindet sich ebenfalls in Vorbereitung.

An der Konzeption beteiligen sich Kreiskulturreferentin Gisela Lang, Joachim Beez sowie Laienspieler aus Neukenroth, Stockheim und Haßlach bei Kronach. Vorstandsmitglied Stefan Nüchterlein (Trachtenverein Haig) sowie Ehrenvorsitzender Edmund Sprenger (Volkstrachtenverein Neukenroth) werden die Ausstellungseröffnung sowie den Knappenabend organisieren und moderieren.

Mit dieser Großveranstaltung in der Zecherhalle erhoffen sich die

Autohausgruppe
dornig
Kontakt:
09273 / 986-11
matthias.bonnkirch@dornig.de
Autohaus Dornig GmbH & Co. KG
Hofer Str. 1
95502 Himmelkron
www.dornig.de

Verantwortlichen sowie Bürgermeister Rainer Detsch eine weitere Unterstützung in den bisherigen Bemühungen, den oft leidgeprüften Bergmännern ein museales Denkmal zu setzen.

Gerd Fleischmann



von der Gemeinde Stockheim (Verfasser: Rainer Förtsch und Stephan Urban)

Gemeinderatssitzung vom 06. Juni 2016

Abwassergebühr wird erhöht

Nach langer Debatte und mehreren Entscheidungsansätzen kam man überein, die Abwassergebühr von 2,50 € auf 2,65 € pro Kubikmeter zu erhöhen. Innerhalb der Fraktionen war man sich zwar schnell einig, keine Anpassung der Wasserverbrauchsgebühren und keine Erhöhung der Grundgebühren vorzunehmen. Doch bei den Abwassergebühren gingen die Meinungen auseinander. Die CSU-Fraktion plädierte dafür, so Fraktionssprecherin Silvia Weissbach, dieses Jahr auf eine Gebührenerhöhung zu verzichten. Joachim Ranzenberger fügte dem an, dass man ein soziales Zeichen setzen sollte. Joachim Beez von der SPD hielt dagegen eine moderate Anpassung um 0,15 € pro Kubikmeter für angemessen. Dieser Meinung schloss sich auch Daniel Wachter (parteilos) an. Er plädierte aber anfangs für 2,75 €. Adrian Hoderlein von den Freien Wählern wollte auch eine Erhöhung um 15 Cent, allerdings sollte eine Erhöhung der Grundgebühren mit einhergehen. Dies sorgte erneut für weitere Diskussionen. Nachdem die Abstimmungen über mehrere Erhöhungsvorschläge keine Mehrheit fanden, entschied man sich zu einer kurzen Sitzungsunterbrechung. Daraufhin fand die Erhöhung auf 2,65 € pro Kubikmeter Abwasser die Mehrheit mit 13:7 Stimmen.

Die Kostenkalkulation des Kämmersers hatte ergeben, das zu einer 100 % igen Kostendeckung beim Wasser eine Gebühr von 1,47 € pro Kubikmeter (momentaner Preis 1,45 €) und beim Abwasser von 3,02 € pro Kubikmeter notwendig wäre.

Bürger kann online Dienstgänge erledigen

Geschäftsleiter Rainer Förtsch wies darauf hin, dass der bayerische Finanzminister Söder mit raschen Schritten hinsichtlich Digitalisierung und Breitband vorseilt. Im Rahmen der eGovernment-Initiative des Freistaates Bayern soll den Bürgerinnen und Bürgern in Form eines Bürgerserviceportals die Möglichkeit eingeräumt werden, eine Vielzahl von Behördengängen online zu erledigen. Die Gemeinde Stockheim hatte bereits seit 1998 mit der Bereitstellung von Formularen auf ihrer Homepage versucht, vereinfachte Antragstellungen zum Beispiel eine Veranstaltungsanzeige zu ermöglichen. Eine medienbruchfreie Möglichkeit bietet allerdings erst jetzt dieses Bürgerserviceportal, für das man auch werben wolle und muss.

Das Bürgerserviceportal der AKDB wird in den bestehenden Webauftritt der Gemeinde integriert. Der Bürger kann sich über die eID-Funktion des neuen Personalausweises identifizieren oder über Benutzername und Passwort anmelden. Ein Zugriff über mobile Endgeräte ist geplant.

Bequem von zu Hause und nicht an die Öffnungszeiten des Rathauses gebunden, können die Bürgerinnen und Bürger dann also Angelegen-

heiten im Bereich des Einwohnermeldeamtes, des Standesamtes oder des Kassenwesens erledigen. So wird es mit Einsatz des Bürgerserviceportals künftig möglich sein, sich innerhalb Stockheims umzumelden, ein Führungszeugnis zu beantragen, Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister zu erhalten, eine einfache oder erweiterte Meldebestätigung zu beantragen, sich über den Status von Ausweisdokumenten zu informieren, Briefwahlunterlagen anzufordern, Wasserzählerstände einzugeben, Urkunden zu bestellen oder SEPA-Mandate zu erteilen.

Als ePayment Provider steht GiroSolution zur Verfügung, das zur Sparkassen-Finanzgruppe gehört. Bezahloptionen sind die giropay Online-Überweisung, SEPA-Lastschrift und Kreditkarte.

Der Freistaat Bayern unterstützt die Einführung des Bürgerserviceportals, indem er die Kosten für den Betrieb des Portals übernimmt, welche jährlich 0,15 € je Einwohner, für die Gemeinde ca. 750 € betragen würden.

Mit der Briefwahl für die Landratswahl am 25.09.2016 will die Verwaltung den Startschuss geben. Die Beantragungen hierfür sind ab dem 22. August 2016 möglich und sollen dann auch über dieses Portal online möglich sein.

VDSL Ausbau beginnt Mitte Juni

Geschäftsleiter Rainer Förtsch teilte dem Gremium mit, dass mit zwei Abteilungen der Deutschen Telekom aus Bayreuth und aus Köln in den vergangenen Wochen Gespräche im Rathaus und anschließende Ortsbegehungen durchgeführt wurden, um die Leitungsverlegungen und die Aufstellungsorte der notwendigen Kabelverzweiger für den VDSL Ausbau in der Gemeinde Stockheim abzuklären, zu besprechen und zu genehmigen. Die Anbieter waren bereits im Markterkundungsverfahren gehalten, anzugeben, ob sie für Teilbereiche einer Gemeinde oder der Gesamtgemeinde einen eigenen Ausbau ohne Fördermittel betreiben. So senkten sich auch die Ausbauskosten der Telekom von ursprünglich gerundet 822.000 € auf 522.862 €, weil die Telekom erklärte, Reitsch und Haßlach als Eigenausbau zu betreiben. Die Gemeinde hat sich mit 20 Prozent zu beteiligen, 80 Prozent übernimmt der Freistaat Bayern. Beide Ausbauplanungen sollen Mitte Juni starten.

Der Eigenausbau beginnt beim Kabelverzweiger Höhe Steigerla linksseitig mit einzuziehenden Glasfaserkabeln bis zur Florianssiedlung, rechtsseitig mit Grabungsarbeiten entlang des Gehsteiges oder im Grünstreifen am Hainbach bis hoch zum Dorfende von Reitsch. Hier müssen die Kabelverzweiger bei der Schule Reitsch und am Dorfende erneuert werden. Bei der Besprechung mit den Telekommitarbeitern wurde geklärt, dass auch gleich ein Kabel vom Dorfende von Reitsch zurückgeführt wird bis zum Dorfplatz, um später die Anbindung der Büttnerszeche im Rahmen der Dorferneuerung und des Ausbaues des Kanalanschlusses mit einzubinden. Gesamt werden ca. 1,5 km km Glasfaser verlegt und vier neue Kabelverzweiger errichtet.

Beim Förderausbau für die restlichen Gemeindeteile werden 3850 m Glasfaserkabel mit Aufgrabungsarbeiten verlegt, 16,67 km in Leerrohre eingeblasen und vier neue Kabelverzweiger errichtet. Zusätzlich kommt der FTTH (Fiber to Home) Ausbau des Industriegebietes mit nochmals 1850 m neuen Glasfaserleitungen, wo ebenfalls eine Aufgrabung erfolgen muss.

Durch den Ausbau wird das Ziel in der Gesamtgemeinde erreicht, VDSL-Anschlüsse von mindestens 30 Mbit herzustellen, im Bereich des Industriegebietes sogar von 200 Mbit. Damit seien aber keine Grenzen gesetzt, so der Geschäftsleiter. Nachdem durch die EU die Freigabe für die Technik Vectoring erteilt wurde, wird diese Technik in den neuen Kabelverzweigern mit vorgehalten. Ein Umschalten ist dann jederzeit möglich, was eine Verdopplung der Bandbreite bedeutet.

Seniorenbeauftragte/r werden gesucht

Gemeinderatsmitglied Joachim Beez führte zum Thema Seniorenbeauftragte/r aus, dass der demographische Wandel auch nicht an der Gemeinde Stockheim spurlos vorüber gehe. Man solle deshalb Senioren mehr mit in die Entscheidungen einbinden, um auch den Belangen der Senioren mehr Rechnung zu tragen. Er begrüße den Vorschlag von Erstem Bürgermeister Rainer Detsch über das Infoblatt ältere Mitbürgerinnen und -bürger anzuwerben, um einen Arbeitskreis zu bilden, was hiermit getan wird. Es gebe bereits jetzt schon sehr aktive Senioren oder Seniorengrup-

Meldungen in Kürze mit Würze

pen, die es gelte, zusammenzuführen. Silvia Weissbach erklärte, dass es für sie auch denkbar wäre, für jeden Gemeindeteil Arbeitskreise oder Beauftragte einzurichten.

Joachim Beez kam auch noch kurz auf mögliche Aufgaben der Seniorenbeauftragten zu sprechen, welche sein könnten:

- Sprachrohr für die Nöte und Sorgen der älteren Mitbürger in den Ortsteilen, Weiterleitung dieser an Gemeinderat und Gemeindeverwaltung.
- Ansprechpartner für Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und die sozialen Verbände und Einrichtungen.
- Mitwirkung bei Planungen und Maßnahmen, die besonders die älteren Menschen betreffen.
- Förderung der aktiven Kommunikation zwischen Gemeinde und Seniorinnen und Senioren
- Verbindung zu den örtlichen Seniorengruppen
- Evtl. pro Ortsteil ein Seniorenbeauftragter
- Soweit möglich, kurzfristige Erstberatung der älteren Bürgerinnen und Bürger vor Ort, bzw. Vermittlung zur entsprechenden Behörde oder Einrichtung zur weiterführenden Beratung.

Wer mitwirken möchte, wird gebeten, sich bitte auf mündlichem oder schriftlichem Wege bei der Verwaltung, Bürgerbüro, Tel. 09265/8070-0 zu melden. Wir möchten alle Gemeindegewohnerinnen und -bürger bitten, sich darüber Gedanken zu machen und sich aktiv mit in die Gemeindepolitik einzubringen. Ein gutes Startsignal jetzt hat sicherlich auch Auswirkungen auf die nachfolgenden Generationen.

Bauanträge

Zu den Bauanträgen

Falk und Iris Bätz, Wolfersdorf, Bergstr. 9

- Anbau eines Vordaches für die Garage, Vergrößerung einer Dachgaube und

Alfred Räther

- Neubau eines Gartenhauses (Stockheim, Maxschachtsiedlung 1)

wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Erster Bürgermeister Rainer Detsch konnte darüber informieren, dass der Bewilligungsbescheid aus dem kommunalen Investitionsprogramm KIP in der erwarteten Fördersumme nun vorliege und die Ausschreibungen bezüglich des barrierefreien Umbaus und der energetischen Sanierung des Rathauses sowie der energetischen Sanierung des Mehrzweckgebäudes Schule Reitsch schon laufen. Ebenfalls ist die Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns für den Engessteg schon eingegangen. Auch hier läuft die Ausschreibung.

Silvia Weissbach fragte an, ob in Stockheim Maßnahmen für den Hochwasserschutz angedacht seien. Geschäftsleiter Rainer Förtsch teilte mit, dass momentan die Retentionsraumschaffung für die Bauplätze im Baugebiet „südöstlich des Rathaus“ in der Planungsphase durch das Ingenieurbüro Köhler, Bad Steben, sei. Auf Anregung von Zweitem Bürgermeister Siegfried Weißerth wird man die Situation des Hochwasserschutzes gesondert in einer Sitzung behandeln.

Rathaus Stockheim – Sanierung beginnt

Ab Mitte Juli werden die Sanierungsarbeiten mit dem Neubau eines Aufzuges am Rathaus beginnen. Das damit sicherlich auch Störungen des normalen täglichen Geschäftsbetriebes einhergehen, wird unvermeidbar sein. Die Gemeindeverwaltung und das mit der Abwicklung der Maßnahme beauftragte Ingenieurbüro 3 D Detsch, Kronach, sind jedoch bemüht, diese Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Erster Bauabschnitt ist der Anbau des Aufzuges mit der Umgestaltung des Einwohnermeldeamtes und dem Umbau zu barrierefreien Toiletten im Erdgeschoss. Das Einwohnermelde- und Standesamt wird in den Bereich der Finanzverwaltung verlegt. Die Kasse bleibt mit beim Einwohnermelde- und Standesamt. Wir bitten um Verständnis, wenn nicht alles so klappt, wie Sie es sich und wir uns das vorstellen. Aber auch diese Baumaßnahme wird ein Ende finden, voraussichtlich im späten Frühjahr 2017.

Simone Barnickel wurde verabschiedet

Auf eigenen Wunsch wurde das Arbeitsverhältnis mit Simone Barnickel bei der Gemeinde Stockheim aufgehoben. Das Angebot und der Wunsch zu einer Vollbeschäftigung sowie die persönliche Situation waren der Ausschlag dafür, dass Sie die Aufhebung ihres Arbeitsvertrages mit der Gemeinde Stockheim beantragte. Simone Barnickel war fast 24 Jahre für die Gemeinde Stockheim als Raumpflegerin in der Grundschule Stockheim mit sehr viel Engagement und einer vorbildlichen Einstellung tätig, so Bürgermeister Rainer Detsch. Ihr sei mit zu verdanken, dass die Schule Stockheim so gut gepflegt sei, was gerade in öffentlichen Räumen nicht selbstverständlich ist. Geschäftsleiter Rainer Förtsch betonte, dass man ungern Auflösungsverträge ausstelle, wenn man dadurch eine sehr geschätzte Mitarbeiterin verliere. Man müsse aber gerade dann ihre persönlichen Wünsche respektieren und würdigen.

Personalvorsitzende Heidi Beez verabschiedete Simone Barnickel mit einem zu ihrem beruflichen Veränderungswunsch passenden Gedicht, das sinngemäß deutlich machte, dass es keinen Sinn mache, einen Neubeginn auszureden, wenn jemand an dem Ziel noch nicht angekommen sei, welches er sich vorgenommen habe. Es sei besser ihm Mut für diesen Schritt zu machen und ihm beste Wünsche für den Start ins neue Leben zu machen.



Simone Barnickel (Mitte) mit Bürgermeister Rainer Detsch, Franz Gebhardt, Rainer Förtsch und Heidi Beez.

Jugendfeuerwehr Stockheim-Burggrub gewinnt erneut Bundeswettkampf um den August-Ernst-Pokal

Mission „Triple“ – so könnte man die Hoffnungen von Jugendwarten, Betreuern und Unterstützern vor der Abfahrt ins rund 540 km entfernte Torgelow/Mecklenburg-Vorpommern am Freitag vor Pfingsten beschreiben.

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Blaue Jacke Icepeak Gr. 152 – gefunden 04.05.2016
am Abenteuerspielplatz Stockheim

Herrenfahrrad – gefunden 30.04.2016

Bushaltestelle Mostholz Abzw. Rotheul

Akku für ein Gartenwerkzeug – gefunden 17.05.2016
am Friedhof

Stockheimer INFOBLATT

Was Pep Guardiola verwehrt blieb, wollten die Floriansjünger aus dem Frankenwald in der Ferne erreichen: den dritten Sieg in Folge nach 2014 und 2012. Mit ähnlich hoher Motivation gingen natürlich auch die weiteren Wettkampfgruppen an den Start. Analog zu 2014 kam es zu einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen der Bergwerksgemeinde und der Feuerwehr Hamburg-Neuenfelde. Umso größer dann natürlich die Freude, als es hieß, „Bundessieger 2016: Jugendfeuerwehr Stockheim-Burggrub“. Einige Stunden zuvor hatten sich die Nachwuchsbrandschützer mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung selbst belohnt: teilweise war man förmlich über sich hinaus gewachsen und es gelang ein perfekter Lauf durch 18 anspruchsvolle Stationen, bei denen es neben Geschicklichkeit und Allgemeinwissen zu rund zwei Dritteln um feuerwehrtechnisches Können und Fertigkeiten in Erster Hilfe ging. Die Übungsinhalte waren allesamt vorab nicht bekannt und forderten somit häufig schnelle Entscheidungen und viel Improvisationstalent. Ohne umfassende Vorbereitung war man allerdings nicht angereist: im Fundus von Ehren-Jugendwart Renald Steger fand sich viel Übungs- und Anschauungsmaterial vormaliger Titelkämpfe. An die 30 Übungen hatten die Jugendwarte Fabian Rebhan (Stockheim) und Dirk Kreul (Burggrub) mit ihren zahlreichen Betreuern und Ausbildern für die Jugendlichen ausgearbeitet – teilweise wurde gar dreimal die Woche geübt. Stolz und glücklich empfingen die Aktiven beider Wehren die erfolgreichen Heimkehrer dann am Stockheimer Gerätehaus. Allen voran die beiden Kommandanten sowie Bürgermeister Rainer Detsch, der sichtlich stolz feststellte: „Wir sind Triple-Bundessieger!“.

Hintergrundinfos zum August-Ernst-Pokal:

Der August-Ernst-Pokal (Abkürzung: A.E.P) ist ein Wettkampf zwischen Jugendfeuerwehren, der im Wechsel alle zwei Jahre bundesweit und dazwischen auf die Stadt Hamburg beschränkt stattfindet. Die Idee zum Pokal wurde 1976 vom Hamburger Fuhrunternehmer August Ernst und dem damaligen Hamburger Landesjugendfeuerwehrwart Ernst Günther Rehder geboren. 1977 fand der erste Wettkampf statt. Seit 1988 wird der Pokal alle zwei Jahre bundesweit ausgetragen. Er gilt als inoffizielle „Deutsche Meisterschaft“ der Jugendwehren.



Text und Fotos: Feuerwehr Stockheim

Das
**SPIELMOBIL
TEAM**
sucht Dich!

DU BIST...

- ...mindestens 16 Jahre alt?
- ...zuverlässig und flexibel?
- ...hast Spaß an der Arbeit mit Kindern?

DANN KANNST DU...

- ...bei uns Spaß haben
- ...Dein Taschengeld aufbessern
- ...nette Leute kennenlernen

MELDE DICH!
Geschäftsstelle Kreisjugendring
Landratsamt Kronach
Tel.: 0 92 61 / 6 78 - 3 08
www.kreisjugendring-kronach.de

find us on

Pressedienst

der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Kassel, den 2. Juni 2016

Aufruf „Entscheide dich“

Organspende ist weiterhin ein wichtiges Thema

Anlässlich des Tages der Organspende, der am 4. Juni 2016 stattfand, informiert die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) über die Bedeutung des Themas Organspende.

Immer mehr Menschen setzen sich mit der Frage auseinander, ob sie nach ihrem Tod Organe spenden möchten. Unter dem Motto „Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“ soll am Tag der Organspende dazu informiert und aufgeklärt sowie Vorurteile zum Thema Organspende abgebaut werden. Ziel ist es, Menschen mit dem Aufruf „Entscheide dich“ zu bewegen, sich für oder gegen Organspende zu entscheiden und diese freie Entscheidung auf einem Organspendeausweis festzuhalten.

In Deutschland warten derzeit über 10.000 Patienten auf ein Spenderorgan. Demgegenüber wurden im vergangenen Jahr lediglich 3.083 Organe gespendet.

Ob man sich letztendlich für oder gegen eine Spende entscheidet, bleibt jedem selbst überlassen. Wichtig ist, dass man sich überhaupt entscheidet. Denn eine selbstbestimmte Entscheidung entlastet auch die Angehörigen, die im Ernstfall zum mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden müssen.

Die Entscheidung für oder gegen eine Organspende wird nirgends registriert und kann jederzeit geändert werden, indem ein neuer Ausweis ausgefüllt wird. Organspendeausweise liegen an vielen öffentlichen Stellen aus, zum Beispiel bei Ärzten oder im Rathaus. Sie können aber auch online individuell erstellt und direkt ausgedruckt werden (www.organspende-info.de).

Weitere Informationen zur Organspende findet man bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) unter www.bzga.de sowie unter www.organspendeinfo.de oder auf der Internetseite der SVLFG unter www.svlfg.de > Leistungen > Leistungen der Krankenversicherung > Organspende (oder Suchbegriff „Organspende“).

Direkter Link: http://www.svlfg.de/40-leistung/leis03_kv/leis0324_or-ganspende/index.html

SVLFG

TERMINE

Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes

Am Freitag, den 29. Juli 2016, von 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr, ist wieder ein Blutspendetermin in der Volksschule Stockheim, Frankenwaldstr. 4. Das Bayerische Rote Kreuz ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, diesen Termin wahrzunehmen, da die Versorgung der Krankenhäuser mit Frischblutkonserven von Jahr zu Jahr schwieriger wird. Die Anzahl der Spender hat dem Bedarf an Blut nicht Schritt gehalten. Der Blutspendedienst weist darauf hin, dass zu jeder Spende unbedingt der Blutspendepass oder zumindest ein Lichtbildausweis mitzubringen sind.

Kinderferienwoche in der Gemeinde Stockheim

Auch in diesem Jahr findet vom 22.-26. August 2016 eine Kinderferienwoche statt.

Die örtlichen Vereine haben unter der Organisation der Gemeinde Stockheim wieder ein buntes Programm geplant.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 6-14 Jahren, der Unkostenbeitrag beträgt pro Tag und Kind 3,00 €, bei Geschwisterkindern je weiteres Kind 1,00 €.

Die Anmeldung zur Kinderferienwoche mit Einzahlung des Unkostenbeitrages ist ab dem 25.07.2016 bei der Gemeinde Stockheim möglich. Anmeldeformulare sind auch bei der Gemeinde erhältlich. Anmeldeschluss ist der 12.08.2016.

Beginn ist täglich um 09:00 Uhr am jeweiligen Treffpunkt, um 16:00 Uhr können die Kinder dann wieder abgeholt werden. Während dieser Zeit werden die Kinder voll betreut und gepflegt.

Am Montag 22.08.2016 ist eine Busfahrt zur Teufelshöhle in der Fränkischen Schweiz geplant. Dafür erhöht sich der Unkostenbeitrag pro Kind an diesem Tag auf 10,00 €.

Am Freitag 26.08.2016 findet ab 13:30 Uhr in der Zecherhalle Neukenroth die Abschlussfeier statt, dazu sind alle teilnehmenden Kinder und deren Eltern herzlich eingeladen.

Die Vereine und die Gemeinde Stockheim freuen sich auf viele teilnehmende Kinder.

Im Anschluss an die Ferienwoche, kommt das Spielmobil am 29.08.2016 nach Reitsch und am 30.08.2016 nach Neukenroth.

10 x 250,- Euro !!!

Kfz-Mahr Gundelsdorf hat ein Herz für „1000 Herzen“

Gundelsdorf – Seit mittlerweile mehr als 13 Jahren unterstützt die Benefizaktion „1000 Herzen für Kronach“ notleidende Mitbürger in Stadt und Landkreis Kronach. Das ganze Jahr über werden fleißig Spenden gesammelt, immer mit dem Ziel, dort in der Region zu helfen, wo die Not am Größten ist. „Jeden Monat kommt das Spendengremium um MdL i.R. Heinz Hausmann zusammen“, so

die Initiatoren Herta und Gerhard Burkert-Mazur, „und jeden Monat liegen eine Menge Hilfsanträge vor, die bearbeitet, genehmigt und manchmal leider auch abgelehnt werden müssen.“ Wie Heinz Hausmann ausführt, hat „1000 Herzen“ alle 4 Wochen einen finanziellen Bedarf von etwa 4.000,- Euro, die aber auch vorhanden sein müssen, denn 1000 Herzen kann nur dann helfen,

wenn der Aktion auch immer wieder geholfen wird. Deshalb freuen sich alle Verantwortlichen von „1000 Herzen“ über jede Spende, die der Aktion zur Verfügung gestellt wird. Und ganz besonders freut man sich über Spender, die seit vielen Jahren die Aktion begleiten und jedes Jahr ihren Teil dazu beitragen, dass „1000 Herzen“ immer weiterhelfen kann. Dazu gehört in herausragender Weise die Firma Kfz-Mahr in Gundelsdorf. Seit vielen Jahren ist es Elke und Hans-Heinrich Mahr ein besonders Anliegen, die Aktion zu unterstützen, denn: „Obwohl man einen notleidenden Menschen nicht gleich erkennt, nimmt die Not in unserer Frankenwaldregion immer mehr zu. Deshalb“, so das Ehepaar Mahr, „helfen wir gerne, denn wir wissen, dass unsere Spende in die richtigen Hände kommt.“ So spenden Elke und Hans-Heinrich Mahr in diesem Jahr zum 10. Mal in Folge den Betrag von 250 Euro. Da „1000 Herzen“ immer nur mit kleinen Beträgen hilft, konnten im Laufe der Jahre mit der

Gesamtspende der Firma Mahr aus Gundelsdorf 20 Familien im Landkreis Kronach unterstützt werden, ein Beispiel, das Nachahmer finden sollte. **Wenn Sie „1000 Herzen“ helfen möchten, hier das Spendenkonto: 1000 Herzen für Kronach, Sparkasse Kulmbach-Kronach, Konto DE87 7715 0000 0100 350 198, BIC BYLADEM1KUB. Wer Hilfe benötigt, einfach nur anrufen: 09261/963052 oder 3550!**

Text: Gerhard Burkert-Mazur



MAHR
FAHRRÄDER
MOUNTAINBIKES
Verkauf · Service
Kronach-Gundelsdorf
Thüringer Str. 14 · ☎ 09261/3668
Eigene Reparatur-Werkstatt!

JAHRESWAGEN

Seat Leon SC Style, EZ 08/2015,

103 kw/140 PS, 22.500 km, weiß, ABS, ESP, BC, Kurvenlicht, NS, Sportsitze, Sitzheizung, Leichtmetallfelgen, MP3, MF-Lenkrad, ZV mit Funk, Bluetooth, Berganfahrassistent, Tagfahrlicht, Tempomat...

16.900,- Euro

Verbrauch: komb. ca. 5,2 l/100 km, innerorts ca. 6,4 l/100 km, außerorts ca. 4,5 l/100 km, CO₂-Emission komb. ca. 123 g/km, Euro 5, Umweltplakette 4 (grün)

Wir finanzieren auch OHNE Anzahlung!

Burkert-Mazur GbR Automobile

Kronach · Am Zinshof 1 · Telefon (09261) 963052/53

SCHÜTZENFEST STOCKHEIM

VOM 2.7. BIS 4.7.2016



Seit

1514

Gamperbrau

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

Stockheimer Schützenfest

vom 2. Juli bis 4. Juli 2015

Samstag, 2. Juli 2016

15.30 Uhr Abholung Jungschützenkönig und Schützenkönig
ab 20.00 Uhr „Living in the Past“ in der **ASS-Schützenhalle**, die Oldie-Revivalband der Extraklasse. Ihre authentische Umsetzung der Songs aus den 60er und 70er Jahren lässt so manchen müden Fuß nicht ruhen (**Eintritt frei**)

Sonntag, 3. Juli 2016

13.30 Uhr Festzug ab dem alten Rathaus am Dorfplatz (Aufstellung 13.15 Uhr)
anschl. Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Neukenroth

Vorführung: Alarmübung der Jugendfeuerwehr Stockheim

Montag, 4. Juli 2016

ab 16.00 Uhr Festbetrieb, Schaustellerbetrieb Thomas Eisentraut
Wasserspiele und Fahrzeugschau mit der Jugendfeuerwehr Stockheim

Vorführung: Nicht mit uns... Kampfsport mal anders. verschiedene Kampfsportkünste mit Unterstützung der Budokids - Caerobics

20.00 Uhr Stimmungsmusik in der Schützenhalle mit der Bergmannskapelle Stockheim

dazwischen: Preisverteilung und Königsproklamation
während der Festtage: • Grillspezialitäten der Metzgerei Schwalb
• Schaustellerbetrieb Thomas Eisentraut

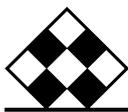
www.gamperbraeu.de

Stockheim – Die Bergwerksgemeinde Stockheim wird vom Samstag, 2. Juli, bis Montag, 4. Juli, ganz im Zeichen des weithin bekannten Stockheimer Schützenfestes durch den „Schützenhort“ stehen. Die örtlichen Schützen blicken mittlerweile auf eine über 130-jährige Geschichte zurück. Sicherlich finden erneut zahlreiche Gäste ihren Weg in die ehemalige Bergwerksgemeinde zum Schützenhaus auf dem „Maxschacht“. Das umfangreiche Schießprogramm auf den Schießständen ist bereits abgewi-

ckelt worden. Der Vorstand unter der Leitung von Frank Oberkofler mit den Schützenmeistern Michel Dückerhoff und Michael Morand hat sich wieder eine attraktive Festfolge ausgedacht. Dabei wurden auch heuer wieder neue Akzente gesetzt. Zum Kreis der Verantwortlichen zählen außerdem 2. Vorsitzender Andreas Kohles, Schützenmeisterin Jeannette Oberkofler und Schriftführerin Freya Schneider sowie Ehrenvorsitzender Dr. Armin Schülner. Die Festlichkeiten beginnen am Samstag, 2. Juli, ge-



Bis zum 4. Juli regiert als Regent Markus Müller (Dritter von links). Mit im Bild außerdem (von links) Vorsitzender Frank Oberkofler, Frank Eisenbeiß, 1. Schützenmeister Michel Dückerhoff, 2. Ritter Stefanie Morand sowie 2. Vorsitzender Andreas Kohles.



Umbau Neubau Ausbau Renovierung

FLIESEN-STEIGER

Stockheim

Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464
Home: www.steger-fliesenfachgeschaef.de

HADERLEIN BAU

Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

schwalb
METZGEREI

Zum Schützenfest:

**BRATWÜRSTE UND
STEAKS FRISCH
VOM ROST**

Bergwerkstraße 21 · Stockheim
Tel. 09265/274 · Fax 09265/913533

Stockheimer
INFOBLATT

ARNULF WACHTER

**SCHMIEDE · BAUSCHLOSSEREI
INSTALLATION · KLEMPNEREI**

AWS
GEGRÜNDET 1838

ältester Handwerksbetrieb
der Großgemeinde Stockheim

Bergwerkstraße 6
Tel. 09265/459 · Fax 09265/8539

SCHÜTZENFEST STOCKHEIM

VOM 2.7. BIS 4.7.2016



Einer der Höhepunkte des Stockheimer Schützenfestes ist der Festzug durch die ehemalige Bergwerksgemeinde.

gen 15.30 Uhr mit der Abholung des Jungschützenkönigs Lukas Eisenbeiß und des Schützenkönigs Markus Müller. Ab 20 Uhr steht in der ASS-Schützenhalle Musik mit „Living in the Past“ auf dem Pro-

gramm. Die Oldie-Revivalband der Extraklasse sorgt mit ihrer authentischen Umsetzung der Songs aus den 60er- und 70er-Jahren für Stimmung. Der Eintritt ist an diesem Abend frei.

Nach wie vor ein Höhepunkt ist der Festzug am Sonntag (3. Juli) um 13.30 Uhr ab dem alten Rathaus am Dorfplatz. Die Aufstellung erfolgt um 13.15 Uhr. Der sicherlich wieder farbenprächtige Festzug mit rund 500 Teilnehmern wird sich dann vom oberen Dorf über die neue Brücke zum Festplatz bewegen. Anschließend spielt zur Unterhaltung der Musikverein Neukenroth auf. Für Auflockerung wird am Nachmittag die Jugendfeuerwehr Stockheim mit einer Alarmübung sorgen. Nochmals spannend wird es am Montag, 4. Juli, ab 20 Uhr in der Schützenhalle. Dann wird im Laufe des Abends der neue Schützenkönig proklamiert. Auch die Preisverteilung ist wieder vorgesehen. Für den musikalischen Rahmen sorgt in bewährter Weise die Bergmannskapelle. Bereits gegen 16 Uhr wird der Festbetrieb eröffnet. Auf dem Programm stehen Wasserspiele und Fahrzeugschau mit der Jugendfeuerwehr Stockheim. Für das leibliche Wohl

ist während der gesamten Festtage bestens gesorgt. Die Schützenfeste haben in Stockheim eine lange Tradition. Vor allem vor dem Ersten Weltkrieg wurde die Geselligkeit in Stockheim großgeschrieben. Das Hauptschießen war ein gesellschaftliches Ereignis. Für einen großen Rückschlag sorgte der Zweite Weltkrieg. Erst am 18. April 1951 erfolgte die Neugründung. Wenige Monate später gelang der große Durchbruch, denn am 12. Juli 1952 fand die Einweihung der Schießanlage im Schwalbschen Garten statt. Kraftakte waren dann in den späteren Jahren der Bau des Schützenhauses unter der Leitung von Carl Christlein sowie die Errichtung der ASS-Schützenhalle unter der Regie von Max Specht. Mittlerweile hat sich die Jugendabteilung unter der Leitung von Andreas Kohles prächtig entwickelt. Laura Wachter, Tristan Martin, Lukas Eisenbeiß und Jonas Schülner glänzten durch hervorragende Schießergebnisse.

Text und Bilder: Gerd Fleischmann

Maler & Stuckateurgeschäft



- Vollwärmeschutz
- Lack/Satin Spanndeckenbau
- Maler/Putzarbeiten
- Fassaden Renovierung
- venezianische Spachteltechniken
- 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 – Mobil: 0160/93897917

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

Sa. 9. Juli und 16. Juli
geschlossen

Montags geöffnet

Täglich von 17 – 22.30 Uhr geöffnet, **Dienstag Ruhetag**,
zusätzl. Mittwoch und Donnerstag
von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich
Fam. Annunziata



ecco

Shoes for Life



SCHUHE + SPORT KRAUSE GEBH

Stockheim Tel.: 09265/1325

www.schuh-krause.de Wir sind auch auf Facebook



GARTEN- UND KELLERFEST

WEISMÄINER
Pils-Bräu
...fröhlich, fränkisch, frisch!

GASTHOF
Fillweber
Neukenroth • Tel. 09265/381
www.gasthof-fillweber.de

- reichhaltiger Mittagstisch
- große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

Frische Pfifferlinge
Sonn- und Feiertage
reichhaltiger
Mittagstisch
mit Thüringer Klößen

Tägl. große Abendkarte
mit verschiedenen
Grillspezialitäten

Biergarten geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Fillweber

Öffnungszeiten:
Mo. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr
und 17.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.weismainer.de



Am Sonntag ab 15.30 Uhr spielt der Musikverein Neukenroth und sorgt für einen kurzweiligen Nachmittag.

 **FIEDLER**
ELEKTRO-GmbH

Georg Fiedler - Dorfäcker 12a - 96342 STOCKHEIM
Tel. 09265-56 82 - Fax 09265-91 43 45 - Mobil 0171-76 32 753

Samstag ab 20 Uhr
gibt's heuer
Livemusik mit
FRANKY

ANNO  1520

Franken Bräu
Ein echter Schluck Franken
Hotel-Gasthof
„Resi“
Neukenroth
Tel. 09265/347

Unser Haus empfehlen wir für Gesellschaften,
Konferenzen, Hochzeiten, Familienfeiern.
Unser Festsaal bietet bis zu
85 Personen Platz.
Moderne Fremdenzimmer mit DU/WC/TV
sowie SAUNA-Fitnessraum.

Gutbürgerliche fränkische
Küche, täglich Mittagstisch,
Sonn- und Feiertage
mit Klößen -
Kaffee und Hausgebäck
Familie Welscher-Käppner
Info: www.hotelgasthofresi.com

Ideen rund um's Wohnen
Farben • Tapeten • Gardinen • Teppiche • Bodenbeläge

96332 Pressig
Hauptstr. 25 • Tel. 09265/289

ZU fehn GEH'N 

wir gestalten Ihre Räume

Fronleichnamsprozession mit Jesus-Kind in Neukenroth



Seit einigen Jahren begleitet die mehr als 100 Jahre alte Figur des Jesuskindes wieder die Neukenrother Fronleichnamsprozession.

Neukenroth – Auch im Jahr 2016 wurde bei der Fronleichnamsprozession die Figur des Jesus-Kindes durch den Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ Neukenroth durch die Straßen von Neukenroth getragen. Seit einigen Jahren hat der Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ Neukenroth die alte Tradition wiederbelebt. Die im Jahre 1912 vom damaligen Pfarrer Kaspar Koch gekaufte Figur, wurde gemeinsam mit der Figur der Maria und des Josef seit dieser Zeit bei der Fronleichnamsprozession

von den Gläubigen bis in die achtziger Jahre in Neukenroth getragen. Nachdem für die beiden anderen Figuren die Tragegestelle abhandenkamen, wird seit ein paar Jahren nun wieder die Jesusfigur mitgeführt. Die Mädchen der Jugendgruppe des Volkstrachtenvereins hatten auch in diesem Jahr die Ehre die Figur bei der Prozession zu tragen. Im Anschluss an die Prozession lud die KAB zum Familiennachmittag ein.

Text und Bild: Joachim Beez



Kaiserhöfer

TRADITIONSBIER

Garten- und Kellerfest

des Obst- und Gartenbauverein Neukenroth e.V.

vom 09.07. bis 10.07.2016

Samstag, 09.07.2016:

ab 20.00 Uhr Gartenfest auf dem Vereinsgelände
Bieranstich durch 1. Bürgermeister Rainer Detsch
Livemusik mit **Franky**

Sonntag, 10.07.2016:

ab 10.00 Uhr Frühschoppen
ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
ab 15.30 Uhr Unterhaltung durch den Musikverein Neukenroth e.V.
Kinderschminken für die kleinen Festbesucher
ab 21.00 Uhr gemütlicher Festausklang

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Im Ausschank das beliebte Kaiserhoffbier.**

Herzliche Einladung ergeht
an alle Mitglieder und Freunde des Vereins

Auf Ihren Besuch freut sich die Vorstandschaft



„Preuß'n Beck“

Bäckerei Nickol

Mo Ruhetag, Di - Fr 6.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr,
Sa 6.30 - 12.30 Uhr

Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48

Gute
Unterhaltung
Stockheimer
INFOBLATT



setalephoto
maria setale

I LEIK IT.

Gasthof Metzgerei Eidloth

Neukenroth • Tel. 09265/1329

Liefer- und Partyservice

Wir liefern unser Essen,
unsere Leckereien oder
unsere kalt-warmen
Platten

Täglich Mittagstisch
**Sonn- und Feiertags
Mittagstisch mit
Klößen und
Semmelnklößen**

Es ist wieder soweit:
**Sommerzeit –
Grillzeit**
Wir halten viele
Spezialitäten
für Sie bereit!

*Geschenkideen aus
unserer Metzgerei*

www.leikeim.de



METZGEREI

FEHN

Rosenau 7

96342 Neukenroth

Tel: (0 92 65) 4 78

Fax: (0 92 65) 84 38

metzgerei-fehn@t-online.de

*Feine Fleisch- und
Wurstwaren aus
eigener Herstellung*

*Partyservice für Ihre
Feierlichkeiten*

*Kreative
Grillspezialitäten*

*Attraktive und individuelle
Geschenkideen*

Andrea Kestel Fotografin

*Hochzeit - Portrait - Dessous - Kinder
Passbilder - Bewerbungsbilder*

Dorfäcker 21 96342 Stockheim-Neukenroth
09265/8079933 Termine nach Vereinbarung

Ausführung aller Schreinerarbeiten.
Vom Vordach über die Haustür bis zum Schlafzimmer...

... natürlich aus Meisterhand!



Mathias Thomas

Neukenroth - Röthswiesen 12

96342 Stockheim

Mobil 0171 - 1 99 47 75

E-Mail thomas.mathias@t-online.de

Tel. 0 92 65 - 91 41 40

Fax 0 92 65 - 91 43 56

KIRCHWEIH IN BURGGRUB

vom 14. bis 18. Juli 2016

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur
Tel. 09261-93689
96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am		
Mo., 04.07.	TÜV	Auch im Haus: AUK für Krafträder
Di., 12.07.	DEKRA	
Mo., 18.07.	TÜV	Urlaubscheck nicht vergessen!
Di., 26.07.	DEKRA	
Mo., 01.08.	TÜV	



Im Mittelpunkt der Burggruber Kirchweih steht auch die St.-Laurentius-Kirche mit ihrem spätgotischen Flügelaltar – rechts vor der Kirche das Jugendheim (links unten) das Pfarrhaus.
Foto: Kalb



**Dachdeckerei
Spenglerei**

Reiner Bergner

96342 Burggrub – Schützenstraße 27
Tel. 09261/963119 – Mobil 0179/8679203
firma.bergner@web.de

Gute Unterhaltung
Stockheimer INFOBLATT

**Kirchweihfestgottesdienst
mit Kirchenparade am
Sonntag, 17. Juli 2016 um
9.00 Uhr**

Kfz. u. Landmaschinenhandel

Reiner Frey

Schützenstr. 28
96342 Stockheim-Burggrub

Werkstatt und Verkauf:
Bergmannsweg / Mountain-Ranch
Tel. 09261-93356
Mobil 0171-3364207
Fax 09261-93357

Dolmar: Motorsägen und Zubehör,
Rasenmäher

Sabo: Rasenmäher und Vertikutierer

Böckmann: Pferdeanhänger
(Verkauf und Vermietung)

WAP: Dampfstrahler
und Reinigungssysteme

Fricke/Saphir:
Landmaschinen
und Ersatzteile

Mengele: Landmaschinen



FOTOSTUDIO

setalephoto

maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Ab sofort
kann jeder seine
Stromkosten
selbst bestimmen
mit

Stromspeicher

und
Solarstromanlagen



Ab sofort bei uns
der **Benz**
für den Keller

Mercedes-Benz Energiespeicher Home

Bestattungsinstitut

Krässe

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim Wiesmühle 4 Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930
Weitere Infos unter www.bestattungen-krasse.de

Inh. Aileen Krässe
Bestattungsfachkraft
Ausbildungsbetrieb

**frei skalierbar
von 2,5 - 20 kWh**

DRECHSLER SOLAR GMBH

09261 63399

Lochbach 29 -
96342 Stockheim-Burggrub

Info@drechsler-solar.de
www.drechsler-solar.de

KIRCHWEIH IN BURGGRUB

vom 14. bis 18. Juli 2016

Futter-Lieferservice

für Oberfranken und Süd-Thüringen

Zwergkaninchen, Meerschweinchen, Hamster, Kaninchen, Hühner, Enten/Gänse, Schafe, Vogel, Hunde, Katzen und Fischfutter von allen bekannten Futter-Firmen, z. B. **Ovator/Muskator, Deuka, Club, Spinne, Hesa, Dacapo, Hills, Josera, Bosch, Royal Canin, Diana, Happy Dog** usw.

Routen
bitte
erfragen unter
09261/94850

Bestell-
annahme
bis 20 Uhr
09261/94850

Bestellannahme
rund um die Uhr
Fax: 09261/52230
E-Mail:
kleintierzuchtbedarf.schuetz@arcor.de

Wir führen
Tierzubehör für Hunde, Katzen, Kaninchen, Hühner, Tauben, Fische, Vögel, Enten/Gänse, Schafe, usw.

Qualität hat einen Namen

Schütz Futterhandel

Tel. 09261/94850

Schütz Kleintierzuchtbedarf

Hohe Str. 14 96342 Stockheim/Burggrub

Fax. 09261/52230

Futter & Zubehör
Verkauf & Versand

Lieferservice



ANNO 1520

Franken Bräu

Ein echter Schluck Franken

Gasthof Höring

Telefon 0 92 61 / 29 54
Sonneberger Str. 10 · 96342 Stockheim-Burggrub

Ab Donnerstag: Mittags- und Abendkarte – Tischreservierung möglich
Samstag: nur Abendkarte
von Samstag bis Montag: Biergartenbetrieb mit Bratwürsten und Steaks vom Rost
Samstag und Sonntag: ab 18.30 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem „Grauen Wolf Gerhard“
Montag: Kirchweihausklang

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Höring-Wagner

Malergeschäft

Herbert Schmitt

Inhaber: Michael Ehrsam
Malermeister

Maler-, Innenputz- und Außenputzarbeiten · Trockenbau
Spachteltechniken · Fließestrich

96342 Stockheim-Burggrub
Schützenstraße 2
Tel. 09261/2927, Fax 53917, Handy: 0170/2040939

BLK Burggrub

Mietpark

Baumaschinen / Baugeräte
Verkauf - Service - Vermietung

Tel: 09 261/ 96 66 731 www.blk-burggrub.de

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren



Häfner GbR

Küchen www.kuechen-haefner.de

Sonneberger Str. 36a · 96342 Burggrub · Tel. 09261 93231 · Fax 63387 · www.kuechen-haefner.de · info@kuechen-haefner.de

FFW Haig bittet in Wolfersdorf um Patenschaft

Wolfersdorf – Die FFW Haig bittet in Wolfersdorf um Patenschaft und das kostet viel Schweiß. Dass man um eine Patenschaft bitten muss ist wohl selbstverständlich. Dass man für eine Zusage aber schwierige Aufgaben lösen und sich diese im Schweiß des Angesichts erst erarbeiten muss, das mussten die Feuerwehrkameraden aus Haig in Wolfersdorf erfahren. Mit ihren Haiger Volksmusikanten und einer Fahnenabordnung und Festdamen sowie dem Schirmherrn, Bürgermeister Rainer Detsch, zog die Delegation der FFW Haig durch Wolfersdorf um am Feuerwehrhaus bei der FFW Wolfersdorf die Patenschaft zu erbitten. Patenschaft deshalb, weil man im kommenden Jahr das 125-jährige Jubiläum in einer Viertagefeier vom 25. Mai bis 28. Mai 2017, unter dem Motto „Burning Haig“, würdig feiern möchte. Die Haache selbst hatten eine Patenschaftsittte nach altem Brauchtum vorgeschlagen. Doch nun warteten die angehenden Paten mit einigen überraschenden kniffligen Aufga-

ben, die die Jubiläumswehr ganz schön ins Schwitzen kommen ließ. Dieser Bittgang zum Feuerwehrhaus in Wolfersdorf brachte dann allerdings einige Überraschungen mit sich. Dort erwartete die hiesige Feuerwehr die Gäste, wussten sie doch, dass diese ein großes Anliegen und eine große Bitte mitbringen. „Wollt ihr unsere Paten bei unserem 125-jährigen Jubiläum sein?“ Fast flehend knieten die Feuerwehrleute aus Haig ihre Kameraden aus Wolfersdorf an, wohlwissend, dass sie im nächsten Jahr 25. bis 28. Mai das 125-jährige Jubiläum im großen Stil feiern werden. Und dies bedarf eben auch der Unterstützung durch einen guten Patenverein. Und weil die Wolfersdorfer gute Paten für eine gute Wehr sein wollen, machten sie zuerst den Gegencheck und prüften, ob die Feuerwehr Haig der Patenschaft würdig wäre, damit man sich nicht mit ihr blamieren muss. Nach einer freundlichen Begrüßung mussten die an die Arbeit. Eine Schlauchleitung kupeln, einen straken Baumstamm



Auf den Knien trugen die Vertreter der FFW Haig mit ihrem Schirmherrn Bürgermeister Rainer Detsch ihre Bitten zur Patenschaftübernahme an die FFW Wolfersdorf (links) vor. Diese mussten erst einmal einen kräftigen Schluck vor ihrer Zusage nehmen.

mit Handsägen in Stücke sägen, danach wurde quasi als kleine Belohnung die Trinkfestigkeit getestet. Und danach war viel Puste verlangt, denn mit drei C-Strahlrohren galt es einen Luftballon zum Platzen zu bringen. Aber auch die im Dirndl herausgeputzten Festdamen blieben nicht verschont. Sie durften ihr Bedienungstalent beweisen und dem Bürgermeister ein Weizen einschenken, weil das gut klappte schlossen sich die Wehrleute von Wolfersdorf an und ließen sich ebenfalls fürstlich bedienen. Nun

aber waren die Wolfersdorfer voll überzeugt auf dem Jubiläumsfest der FFW Haig als Patenwehr mit zu marschieren und sich dabei nicht zu blamieren. Auch Schirmherr Bürgermeister Rainer Detsch zeigte sich beeindruckt vom Zeremoniell und vom Ideenreichtum der Feuerwehrleute. Die Haache und Wolfersdorfer waren wieder mal für eine große Überraschung gut und zeigten was echte Kameradschaft bedeutet. Der Schirmherr und besiegelte von Amts wegen die Patenschaft.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Agnes Reif aus Reitsch feierte 90. Geburtstag



Im Kreise Ihrer Familie, Freunde und Nachbarn feierte Agnes Reif aus Reitsch ihren 90. Geburtstag. Die Pfarrgemeinde Glosberg/Reitsch, vertreten durch Pater Waldemar Brysch und Frau Margit Brückner wünschten der ehemals treuen Kirchgängerin alles Gute und viel Gesundheit auf Ihrem weiteren Lebensweg. Seit einiger Zeit kann sie leider aufgrund von altersbedingten Beschwerden nicht mehr an den Gottesdiensten teilnehmen.

Bürgermeister Rainer Detsch überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Stockheim und des Landrates Oswald Marr. Frau Reif konnte Ihren Geburtstag unter anderem mit ihren drei Söhnen mit Familien, sechs Enkeln und vier Urenkeln feiern.

Text und Bild: Markus Ziereis



Seit 1514

Gamperlbräu

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

SPORTFEST

1. FC Stockheim 1922 e.V. vom 08.07. - 10.07.16

Freitag, 08. Juli – 18 Uhr Altliga-Turnier
Barbetrieb, Cocktailbar und Gyros aus der Pfanne

Samstag, 09. Juli

10:30 – 13:30 Uhr F-Junioren-Turnier FC Stockheim

14:00 – 17:30 Uhr D-Junioren-Turnier JFG Grün-Weiß Frankental

Sonntag, 10. Juli – ab 10.30 Uhr Weißwurst-Frühschoppen

10:30 – 11:30 Uhr E-Junioren-Spiel SG Friesen/Stockheim

11:30 – 13:00 Uhr C-Junioren-Spiel JFG Grün-Weiß Frankental

14:00 – 17:30 Uhr Kurz-Turnier der 1. Mannschaften mit den Mannschaften vom TSV Neukenroth, 1. FC Burggrub, 1. FC Weltsch und 1. FC Stockheim

Im Anschluss Siegerehrung mit gemütlichem Beisammensein
– Am Nachmittag werden **Bratwürste, Steaks, Fisch- und Lachssemmeln, Kaffee und Kuchen angeboten** –
Der 1. FC Stockheim und die JFG Grün-Weiß Frankental freuen sich auf Ihren Besuch

www.gamperlbraeu.de

Pfifferkirchweih in Stockheim

Kirchweih-Rabatt
30% auf
alle Modelle



Mick's
Fahrradschmiede

Reparatur & Wartung aller Typen – Verkauf: Neue Fahrräder + Zubehör
Bergwerksstraße 30 · 96342 Stockheim · Tel. 09265/1484 · Mobil 0151/12889571

Wegen Neubau
einer
Ausstellungshalle

Alles
muss raus!



Markisen in allen
Ausführungen zu
günstigen Preisen

Meisterbetrieb
BAU-
ELEMENTE
SONNENSCHUTZ
EMMERT

Fenster • Haustüren • Rollläden
Schulstr. 24 · 96342 Stockheim
Tel.: 0 92 65 / 14 74 • Fax: 81 66

**GUT
AUSSEHEN**
schon ab
19,90 € / Monat!
24Std - 365 Tage trainieren!

**f24
fitness** e.K.

Fitness - Gesundheit - Spaß
rund um die Uhr

www.24std-fitness.de
09261-501969

Verschenken Sie ein
Stück Gesundheit!
Geschenkgutscheine von uns.

Kronach, Im Ziegelwinkel 9,
gegenüber TüV

Testen Sie uns!
1 Woche GRATIS-Training*
bei Vorlage dieses Gutscheins.

*pro Person, ab 18 Jahre, nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

SEIT 1798

WEISMAYER
Pils-Bräu

...fröhlich, fränkisch, frisch!

BRÄU RING
AUSGEZEICHNETE QUALITÄT
PRIVAT
REGIONAL
AUSGEZEICHNET

STOCKHEIMER PFIFFERKERWA
in der **Alten Zeche**, Stockheim
Telefon 09265/7258
vom **22.7. bis 26.7.2016**

Freitag Frank & Garry and Friends -
Acoustic-Rock unplugged

Samstag **Western-Abend**

Sonntag Traditioneller Frühschoppen mit der
Bergmannskapelle Stockheim
ab 11.30 Uhr Kirchweih-Speisen
(Tischreservierung wäre schön)
15 Uhr Kaffee und Kuchen
für die Kids Kinderschminken
ab 18.00 Uhr Schlagerparade

Montag ab 18 Uhr bei schönem Wetter Biergartenbetrieb

Dienstag 18.30 Uhr Gogglschlagen

Für das leibliche Wohl ist täglich gesorgt
Grillspezialitäten von der Familie Schwämmlein
Wir freuen uns auf Ihr Kommen

www.weismayer.de

Termine im Herbst noch frei!

setalephoto

funbox

www.setale.de

Marmor
Granit
Sandstein

DEINLEIN

Steinmetzmeister

mit Naturstein leben...

Treppen · Bodenbeläge · Fliesen
Küchenarbeitsplatten · Baddesigns
Fensterbänke · Abdeckplatten
Grabmale · Einfassungen · Umarbeitungen

Friedhofstr. 16
96342 Stockheim
Tel. 09265 / 94100

www.deinlein-steinmetz.de

Es ist
wieder
Rosenzeit!

Rosen aus Burgstall – täglich frisch geschnitten!!!

Mitwitz, Burgstall 23, Telefon 09266 8649 oder 0170 5243655

Unsere Öffnungszeiten: täglich von 15.30 Uhr – 18.00 Uhr; samstags von 9.00 – 12.00 Uhr



B. Schulenberg

Gartenfest im Park am 17. Juli 2016

Stockheim – Der Obst- und Gartenbauverein und die Bergmannskapelle Stockheim laden Euch alle ein zu einem Sommerfest im Park des OGV. Festbeginn ist um 14 Uhr. Zur Kaffezeit bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Torten und Kuchen. Für unsere Kleinsten läuft ein

Kinderprogramm mit vielen Überraschungen. Die Bergmannskapelle unterhält uns ab 15 Uhr mit viel Stimmung und guter Laune.

Wir verwöhnen Sie weiter mit Fischbrötchen, Bratwürste, Steaks und verschiedene Getränke.

Unser Vorstandsvorsitzender Ger-

hard Ramming erklärt Ihnen gerne unsere Gartenanlage. Ferner wird er Ihnen Informationen über Gemüseanbau geben. Auch erklärt er Ihnen die Projekte die von den Naturkids durchgeführt wurden.

Kommen Sie und besuchen Sie uns am 17 Juli, wir bieten Ihnen einen wunderschönen Sommertag.



Stärkung gefällig?

**FLEISCH & WURST
GRILLSPEZIALITÄTEN
BROTZEITEN**

Bergwerkstr. 21 • 96342 Stockheim
Tel. 09265/274 • Fax 09265/913533

Stockheimer INFOBLATT



Seit 1514

Gamperbräu

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

Gartenfest im Park am 17. Juli 2016

ab 14.00 Uhr **Kaffee- und Kuchenbuffet**
ab 15.30 Uhr Unterhaltung mit der **Bergmannskapelle**
bunter Nachmittag

Der Obst- und Gartenbauverein und die Bergmannskapelle Stockheim freuen sich auf Ihren Besuch

www.gampertbraeu.de



Getränke Hofmann

Getränkemarkt
Getränke-Heimdienst

Industriestraße 11
96342 Stockheim
Tel. 0 92 65 / 3 97 • E-Mail: Hofmann11@gmx.net

Problemlose Umzüge



Büttner's Umzugs- & Küchenmänner

- ➔ Küchen- & Möbelmontagen
- ➔ Umzüge – Montagen – Lagerungen
- ➔ Hausmeisterservice
- ➔ Laminat-, Decken- u. Türenmontage

Verkauf von Neuküchen inkl. Montage

Tel. 09261 / 2691 – Fax 09261 / 52500
www.buettner-umzuege.de

Rufen Sie an, wir sind für Sie da



gärtnerei engelhardt blumencenter

Kronacher Straße 51 – Stockheim – Telefon 09265-387
www.engelhardt-blumencenter.de



Naturkids waren eifrig



Stockheim – Mit viel Eifer und Freude pflanzten die Stockheimer Naturkids Kürbisse. Außerdem wurden Dahlien gesetzt und Kartoffel gesteckt. Die Beteiligung war enorm.

Text und Bild: Beate Löffler

Gartentipps für Juli

Infos der Gartenbauvereine in den Stockheimer Gemeindeteilen -
Auszug aus dem Kalender 2016 vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

Weiß und blau wie unser Himmel und noch viel mehr Farben
bringen Sommerblumen aufs Beet - monatlang!



Die wichtigsten Gartenarbeiten

- Stauden nach der Blüte (ver)pflanzen und durch Stockteilung vermehren
- Sommerblumen und herbstblühende Prachtstauden kann man nochmal düngen
- Regelmäßig gießen, vor allem Tomaten und Gurken
- Aussaat u. a. von Salat, Endivie, Radicchio, Zuckerhut, Winter-Rettich, Knollenfenchel, Pak Choi, Chinakohl, Kohlrüben sowie Spinat, Feldsalat
- Jetzt keimt auch Petersilie rasch
- Achseltriebe bei Tomaten regelmäßig auszeichnen, krankes Laub entfernen
- Rhabarber und Spargelbeete mit Kompost düngen
- Im Gewächshaus nach Bedarf gießen, lüften und schattieren
- Erdbeeren nach der Ernte düngen, Laub zurückschneiden, ohne das Herz zu beschädigen
- Evtl. schon neues Erdbeerbeet anlegen
- Stark tragende Bäume abstützen
- Sommerriss der Wasserschosser
- Nachernteschnitt beim Steinobst

Schnappt (im Juli) das Weidevieh nach Luft,
riecht es schon Gewitterduft.



100-jähriger Kalender

- 1.–11. große Hitze bei Tag und Nacht, aber auch Hagel
- 12.–20. trübes, kühles Wetter mit viel Regen
- 21.–27. warmes Wetter
- 28.–31. Regen



Lilium album.

Nicht erst das Christentum hat die Symbolkraft der weißen Madonnenlilie (*Lilium candidum*) entdeckt. Sie taucht mehrfach in der Bibel auf, zierte so manches Wappen und steht symbolisch für Unschuld und Reinheit.



Monatstipp

Regeln zur Bewässerung

- Erst gießen, wenn die oberste Bodenschicht völlig ausgetrocknet ist, dann aber gleich 10–20 Liter pro Quadratmeter.
- Nicht die Blätter, sondern den Boden benetzen.
- Einzelpflanzen gezielt bewässern statt flächig mit dem Sprenger.
- Nicht in der Mittagshitze gießen.
- Mulchen unterstützt die Bewässerungsmaßnahmen und ersetzt gleichzeitig das Hacken.
- Während des Urlaubs muss die Technik oder ein freundlicher Helfer in Anspruch genommen werden.

Bis ins kleinste Detail durchdacht: Die Elektro-Motorsägen von Dolmar



Elektro-Motorsäge ES-39 TLC

- 1800-Watt-Makita-Elektromotor
- Sicher und bedienungsfreundlich
- Ermüdungsfreies Arbeiten durch ergonomischen Handgriff
- Elektrische Auslaufbremse
- 35 cm Schnittlänge
- Gewicht: 4,7 kg

Aktionspreis ~~129,-~~ €109,-

DOLMAR

QUALITÄT IST ROT

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:



Siegfried Fischer e.K.

Am Eichelbach 1
Tel. 09261/2442
96317 Kronach-Friesen

Stockheimer INFOBLATT Annahmeschluss August-Ausgabe: 13.07.2016

auch unterwegs oder
im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de

Theatergruppe Stockheim spendet an Kirche



Stockheim – Die Theatergruppe St. Wolfgang in Stockheim spendet erneut den stattlichen Betrag von 2000 Euro an die Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang Stockheim. Dieser Betrag ist ein Teilerlös aus neun Theatervorführungen und wird der Katholischen Kirchenstiftung für laufende Kosten zur Verfügung gestellt, erklärte Elfriede Stey für die Theatergruppe. Sie informierte ferner darüber, dass weitere

1500 Euro für eine Lichtenanlage im katholischen Pfarrheim St. Wolfgang gespendet wurden und diese Lichtenanlage auch eigenständig, ohne Kosten, von der Theatergruppe installiert wurde. Somit wurden von der Theatergruppe St. Wolfgang Stockheim in den vergangenen Jahren insgesamt über 23 000 Euro an die Kirche gespendet. Das ist eine großartige Leistung, sagte Pfarrer Hans-Michael Dinkel in seinen Dankesworten. Ein herzliches Vergelt's Gott sagte er der Schauspielgruppe und ihrem Team hinter den Kulissen denn so ein Theaterstück erfordert sehr viel Fleiß und Engagement und man spürt bei den Darstellern, dass dies mit Leidenschaft und Liebe zum Theater geschieht. Der Pfarrer wünschte der Theatergruppe auch weiterhin noch viel Erfolg und dass sie noch lange die Theaterfreunde aus Stockheim und Umgebung mit weiteren Lustspielen große Freude bereiten möge.

Spendenübergabe der Theatergruppe St. Wolfgang an die Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang Stockheim. Von links Elvira Ludwig (Kirchenpflegerin), Alexander Ludwig (Theatergruppe), Elfriede Stey (Theatergruppe), Pfarrer Hans-Michael Dinkel.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Muggnpfiffer faszinieren Frauenkreis in Stockheim



Die kleinen possierlichen Püppchen wirkten so lebhaft, dass sie manche im Publikum zu einem Plausch verführten.

Stockheim – Märchenhafte Marionettensammlung fasziniert den evangelischen Frauenkreis bei einem Blick hinter die Kulissen und in die Werkstatt der Marionettentheatermacher. Der evangelische Frauenkreis Stockheim verlegte sein jüngstes Treffen ins Domizil der Muggnpfiffer, bei Elke Schülner in Stockheim. Hier zeigte man sich fasziniert von den vielen ver-

schiedenen kleinen Marionettenpuppen die mit viel Fantasie und Kreativität entworfen und auch selbst gebastelt wurden. In zahlreichen Aufführungen faszinierte und begeisterte dieses einzigartige Marionettentheater nicht nur Kinder, sondern auch Eltern und Großeltern. Weil das bezaubernde Ensemble auch noch aus Stockheim kommt zeigte man

sich sehr interessiert und erlebte einen wirklich spannenden und informativen Abend bei der Muggnpfiffer-Mutter und Gründerin, Elke Schülner. Und sie erzählt von unzähligen Stunden und Abenden an denen gewerkelt, gesägt, gebohrt, geschraubt und geleimt wurde um die hübschen kleinen Püppchen herzustellen, diese zur Bewegung zu bringen und dabei auch in fescen Kleidern und Kostümen auftreten zu lassen, all das ist Eigenarbeit. Genauso wie alle Texte von den Muggnpfiffern selbst verfasst wurden und auch die Lieder mit ihren Ohrwurm-melodien wurden von talentierten und begabten Muggnpfiffern komponiert. Und mit strahlenden Augen erzählt Elke Schülner von der Auszeichnung mit dem Umweltpreis im Jahr 2002 durch den Landkreis Kronach. Und während Elke Schülner erzählt, holen Anni Falat und Diane Kreul immer weitere kleine Schauspielstars hervor,

sogar die Zeitmaschine besteht noch, sie war Relikt in dem Spiel „Beni, Bine und die Zeitmaschine“ das 2002 Uraufführung hatte. Im Laufe der Jahre haben sich so Zig-Figuren, Utensilien, Requisiten und Kostüme für die kleine Schauspielbühne angesammelt, ganz abgesehen von Materialien und Werkzeugen die zum Werkeln von Puppen und Kulissen benötigt werden. So erlebten die Muttis und Omas des evangelischen Frauenkreises einen zauberhaften Abend auf einer Reise in eine fantasievolle Märchenwelt die jung und alt in ihren Bann ziehen kann. Marion Muffel vom Frauenkreis fasste zusammen. Es ist einfach wunderbar und fabelhaft die Marionetten tanzen zu sehen und unser Eindruck, dass da viel Arbeit dahinter steckt trog uns nicht, denn die Puppen, Kostüme und Requisiten wurden wirklich mit viel akribischer Arbeit und Herzblut hergestellt.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Stockheim
Marktrodach
Kronach
Küps



SCHÖNSEE

BESTATTUNGSHAUS

WICHTIGE INFORMATION

ZUM FRIEDHOFSVERTRAG

In Deutschland haben Sie die **freie Wahl des Bestattungsunternehmens**.

Es besteht leider seit Jahren der Irrglaube, dass der Bestatter mit der Planung und Überführung zu beauftragen ist, der vertraglich auf dem Friedhof tätig ist.
Diese Annahme ist falsch.

Sie können **jederzeit frei den Bestatter Ihres Vertrauens** beauftragen, die Bestattung nach Ihren Wünschen auszurichten.

Telefon (09261) 50 61 70

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen!

www.bestattungshaus-schoensee.de

EIGENE TRAUERHALLE



Peter Föhrweißer seit 40 Jahren Sozialdemokrat



Peter Föhrweißer (vorne links) wurde für 40jährige Mitgliedschaft zur SPD von Landratskandidat Norbert Gräbner ausgezeichnet. Weitere Glückwünsche überbrachten (hinten v.l.) Ortsvorsitzender Joachim Beez, Kreisvorsitzender Dr. Ralf Pohl und 3. Bürgermeister Jörg Roth

Stockheim/Neukenroth – Der SPD-Ortsverein Stockheim/Neukenroth konnte zur Jahreshauptversammlung einen verdienten Genossen für 40jährige Mitgliedschaft auszeichnen. Landratskandidat Norbert Gräbner und Kreisvorsitzender Dr. Ralf Pohl übernahmen die Ehrung gratulierten Peter Föhrweißer als erste zum Jubiläum. Der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Stockheim/Neukenroth Joachim Beez freute sich, zur Ehrung den Landratskandidaten und den Kreisvorsitzenden begrüßen zu können. Der SPD-OV Stockheim/Neukenroth habe auch in vergangen Jahr die regelmäßigen Treffen organisiert. Das Fischessen des Distrikt Haßlachtal sei dabei auch wieder gut angenommen worden. Der öffentliche Stammtisch des OV ergänze die internen Treffen. Beson-

ders erfreut zeigte sich Beez über die Tatsache, dass die Gemeinde erstmals verdiente Bürger mit der Ehrenmedaille der Gemeinde auszeichnen konnte. Auf Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat wurde fraktionsübergreifend in hervorragender Weise diese Ehrung beraten und beschlossen. Man habe nun den Antrag gestellt, für die Gemeinde Seniorenbeauftragte zu benennen, verkündete Beez. Diese sollen die Interessen der immer größer werdenden Gruppe der Senioren in der Gemeinde vertreten, fügte 3. Bürgermeister Jörg Roth hinzu. Edmund Sprenger regte an, wie in Pressig, für die Belange der Behinderten einen Beauftragten zu benennen. Vorsitzender Beez sprach die vielen positiven Entwicklungen in der Gemeinde Stockheim an, die von

der SPD-Fraktion mitgetragen wurden. Die hervorragende Zusammenarbeit im Gemeinderat spiegelt auch die positive Stimmung in der Gemeinde wieder. So werde der VDSL-Ausbau bis 2016 beendet sein. Die Baugebiete würden hervorragend angenommen, so dass weitere Baugebiete andiskutiert werden sollten. Mit dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept wurden gemeinschaftliche Planungen mit der Gemeinde Pressig angestoßen. Der Haushalt sei weiterhin solide und der Schuldenabbau weiterhin möglich. Vor allem die schlechte Situation im Bereich der Straßen werden aber langfristig Investitionen notwendig machen. Hierbei gelte auch weiterhin das Ziel der SPD, hierdurch keinen Bürger zusätzlich zur Kasse zu bitten. Dr. Ralf Pohl nahm die große Politik ins Visier. „TTIP wollen wir nicht, es gefährdet die Demokratie in stärkstem Maße“, sprach er allen Teilnehmern aus dem Herzen. Die Steuerpolitik müsse auch die Großkonzerne zu Steuerzahlungen einbinden. Für Leiharbeiter und Werksverträge

werde jetzt ein erster Schritt gemacht, der aber nicht weit genug gehe. Landratskandidat Norbert Gräbner definierte die Planungen zur Gemeinschaftsschule im nördlichen Landkreis. Die vorliegende Potentialanalyse zeige, dass diese keine Konkurrenz des Gymnasium und der Realschule sei. Nur wenn diese auch von Lehrer und Eltern gewollt werde, sei sie eine Chance – gemeinsam mit der FOS – Schüler die ganze Schulzeit hindurch im nördlichen Landkreis zu besuchen. Der Schulstandort Pressig könne, aber muss sich nicht einbinden und werde dadurch auch nicht in Frage gestellt.

Text und Bild: Joachim Beez

FOTOSTUDIO
setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss

August-Ausgabe: 13.07.2016

Erscheinung:

27./28.07.2016

Fabian Thieg gewinnt das Königsangeln



Haßlach – Fabian Thieg ist der Junganglerkönig 2016 des Angelvereins Haßlach bei Kronach. Er sicherte sich kürzlich nicht nur den Tagessieg, sondern konnte mit einem knapp sechspfündigen Karpfen auch den schwersten Fisch fangen. Die zehn Jungangler des Angelvereins hatten den Haßlacher Weiher für sich ganz alleine. Die Jugendlichen zwischen zwölf und 18 Jahren waren mit Eifer bei der Sache und jeder konnte mindestens einen Fische anlanden. Knapp hinter dem Sieger wurde Nicolas Vogel Zweiter, den dritten Platz erreichte Luka Thiel. Die Jugendwarte des Angelvereins waren während der Veranstaltung anwesend und konnten jedem Teilnehmer einen Preis zur Vervollständigung ihrer Angelausrüstung übergeben. Das Bild zeigt (von links) Jugendwarte Chris Thieg, Fabian Thieg, Nicolas Vogel und Luka Thiel sowie (hinten, von links) Jugendwarte Philipp Viering, Peter Föhrweißer und Marco Muffel.

Text und Bild: Karl-Heinz Preiß

Stockheimer Betreuungszentrum feierte Eröffnung



Bürgermeister Rainer Detsch beschenkte die Familie Baierlein mit einer historischen Abbildung des ehemaligen Gebäudes.

Stockheim – Am Sonntag, den 5. Juni fand die offizielle Eröffnung der neuen Tagespflege von Elisabeth Baierlein in Stockheim, Kronacher Straße 31a statt. Eine überwältigende Anzahl an Interessierten, Freunden, Kooperationspartnern sowie Gästen aus Politik und Kirche nutzte dabei die Gelegenheit, sich selbst ein Bild von der Einrichtung zu machen. Sie alle zeigten sich begeistert vom schönen Ambiente des lichtdurchfluteten und in warmen Farben gestalteten Stockheimer Betreuungszentrums. Nach umfassenden Baumaßnahmen finden in der ehemaligen Franken Bräu-Gaststätte - mitten im Ortskern von Stockheim, direkt an der B 85 - in einer pflegerisch betreuten Umgebung bis zu 15 hilfs- und pflegebedürftige sowie demenzerkrankte Menschen Abwechslung, Geselligkeit und soziale Kontakte. „Ich freue mich, dass wir es geschafft haben. Ein solches Projekt kann nur in Gemeinschaft entstehen. Es ist nicht der Verdienst einer einzigen Person, sondern zugleich auch von allen hier Anwesenden“, betonte Elisabeth Baierlein in ihrer Ansprache. Ihr Dank galt insbesondere ihrer Familie, ihren tüchtigen Mitarbeitern sowie allen Helfern für die großartige Unterstützung – vor allem auch Stockheims Bürgermeister Rainer Detsch für dessen riesiges Engagement und seine große Hilfe. „Das ist ein großartiger Tag für uns und all unsere Freunde, die uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben“, strahlte die zertifizierte Gesundheits- und Pflegeberaterin, die seit 2008 den vor ihr gegründeten ambulanten Pflegedienst in Stockheim-Haßlach leitet. Das Stockheimer Betreuungszentrum versteht sich als zentrale Anlaufstelle für Beratung und Informationen rund um die Pflege. So werden beispielsweise auch Vorträge und Info-Veranstaltungen für Angehörige abgehalten. Im Schauraum stehen - vom Reha Team Kronach zur Verfügung gestellte - Pflegehilfsmittel zur Ansicht. „Ich habe mich auf diesen Tag ganz besonders gefreut“, erklärte Bürgermeister Rainer Detsch, der die Glückwünsche der Gemeinde Stockheim übermittelte. Sechs Jahre

lang sei er bei der Umsetzung nah dabei gewesen. Gemeinsam habe man viel geplant, geschwitzt und auch viele Sorgen ausgestanden. Die Gesellschaft unterliege einem Wandel. Immer öfters haben schon junge Familien schwierige Doppel- oder gar Dreifachbelastungen zu meistern. So gelte es für sie, neben der Erziehung und Betreuung der eigenen Kinder, sich teils auch schon um ältere Familienangehörige zu sorgen – und

**Stockheimer
Betreuungszentrum**



**Ambulanter Pflegedienst
Tagespflege**

Elisabeth Baierlein



Elisabeth Baierlein
Zertifizierte Gesundheits-
und Pflegeberaterin

Kronacher Straße 31a · 96342 Stockheim
Tel. 09265-8069444
Mobil 0170-1867248

kontakt@pflegedienst-baierlein.de · www.pflegedienst-baierlein.de

Vorträge und Veranstaltungen

05. Juli, 19 - ca. 22 Uhr – **Die Ringelblume** – Pflanze für Küche & Arzneischrank, Gebühr: 20,- € p. P. und evtl. anfallende Materialkosten, Kräuterkundige Karin Braun

11. Juli, 19 - 20 Uhr – **Rund um die Kompressionsstrumpfhose**: unterschiedliche Materialien, Anziehtipps uvm. – Herr Gatzenberger, Reha Team, Kronach

14. Juli, 19.30 - 21 Uhr – **Entspannt in den Sommer!** Wieder seine Mitte mit Ruhe und Kraft finden durch Entspannung! Baummeditation, Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung, Gebühr: 15,- p. P., Karin Wagner, Psycholog. Coach

Jeden Dienstag 15 - 17 Uhr berät das **Reha Team** vor Ort

Jeden Donnerstag von 15.30 - 17 Uhr erfahren Sie alles über die **Pflegeversicherung und Hilfen** vom **Allianzbüro Franz Ruppert** aus Kronach

Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444

Beschichtungs-Center **ALLFOLIA®**

Josef Robitschko
Gundelsdorfer Str. 32
96317 Kronach-Knellendorf

Tel.: 0 92 61 / 91 07 76
info@bc-obfr.de
www.beschichtungscenter.de

**Komplett- oder Teilfolierung
Fahrzeugflotten
oder Privat**

Ihre Vorteile:

- Schnelle Montage
- Waschstraßenfest
- Neutraler KFZ-Kauf
- Schutz des Serienlacks
- Professionelle Verarbeitung
- Hoher Wiederverkaufswert
- Einheitliches Erscheinungsbild aller Fahrzeuge eines Fuhrparks
- Versicherungstechnisch anerkannt



Folie !!
statt Lack

GREINER

G Lucas-Cranach-
M StraÙe 5
B 96332 Pressig
H

Telefon: 0 92 65 / 95 60 · Fax: 0 92 65 / 70 63
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets
- Biodiesel
- Schmierstoffe

- Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne
und freut sich auf Ihren Anruf.

dies neben steigenden beruflichen Anforderungen und ehrenamtlichem Engagement. „Wenn unsere Kommune keine solche Flexibilität anbieten kann, werden dies andere tun“, zeigte er sich sicher. Eine privatwirtschaftliche Initiative - wie in diesem Falle - sei hier sicherlich die bessere Alternative. Zur Einweihung beschenkte er die Familie Baierlein mit einer historischen Abbildung des ehemaligen Gebäudes aus dem Fundus von Gerd Fleischmann. Die Segnung der Räumlichkeiten sowie zweier aus Familienbesitz stammender Kreuze nahmen Pfarrerin Claudia Grüning-Göll sowie Pfarrer Hans-Michael Dinkel vor. Nach dem offiziellen Teil fand am Nachmittag ein auf sehr

großen Zuspruch stoßender „Tag der offenen Tür“ statt, der von „Gary und Harald“ stimmig musikalisch umrahmt wurde. Die Interessierten wurden von Elisabeth Baierlein und ihren Mitarbeitern durch das barrierefreie Gebäude geführt, in dem auch als komplette Einheit die Büroräume des Pflegedienstes integriert sind. Gerne kann die Einrichtung nach Absprache auch bei einem unverbindlichen kostenlosen Schnuppertag näher kennengelernt werden. Für Fragen und Beratung steht Elisabeth Baierlein mit ihrem Team gerne zur Verfügung. Weitere Infos gibt es unter der Telefon-Nummer 09265/8069444 oder mobil 01701867248.

Text und Bilder: Heike Schülein



Herzlichen Glückwunsch!

Zur Eröffnung der Tagespflege gratuliere ich dem Pflegedienst Baierlein ganz herzlich und wünsche weiterhin alles Gute.



Franz Ruppert
Allianz Generalvertreter
Mittelstr. 1
96317 Kronach
franz.ruppert@allianz.de
www.allianz-ruppert.de
Tel. 0 92 61 5 06 32 83



Pflegevorsorge – jetzt auch mit staatlicher Förderung

Eine private Pflegeabsicherung hilft unabhängig zu bleiben und schützt ihr Vermögen und das Ihrer Kinder. Seit Anfang 2013 fördert dies der Staat mit 60 € jährlich. Lassen Sie uns gemeinsam die für Sie optimale Lösung finden.

NEU in Stockheim!

Beratung rund um die private Pflegeversicherung im Stockheimer Betreuungs-Zentrum ab sofort möglich! Terminvereinbarung über Stockheimer Betreuungszentrum, Tel. 09265-8069444 oder Allianz Agentur Franz Ruppert, Tel. 09261-5063283



Das Team rund um Elisabeth Baierlein am Tag der offenen Tür vor dem neuen Stockheimer Betreuungszentrum.

Neues Angebot im Stockheimer Betreuungszentrum – Reha-Sport!

Ab sofort bietet das Stockheimer Betreuungszentrum seinen Tagesgästen die Möglichkeit, jeden Freitag

ab 10 Uhr beim Reha-Sport mit zu machen. Unter der Anleitung eines Übungsleiters vom MEFI Reha-Sport,

Knellendorf, wird in diesen Stunden Spaß und Förderung der Beweglichkeit garantiert!



Rehabilitationssport in Gruppen

- Wirbelsäule
- Herzsport
- Osteoporose
- Diabetes



Infos: 09261/965020

Gesundheitssport der MEFIsport Reha-Zentren e.V.
Am Zinshof 3
96317 Kronach-Knellendorf





Stockheimer Betreuungszentrum

Ambulanter Pflegedienst Tagespflege

Elisabeth Baierlein

Kronacher Straße 31a · 96342 Stockheim
Tel. 09265-8069444
Mobil 0170-1867248
kontakt@pflagedienst-baierlein.de · www.pflagedienst-baierlein.de



Elisabeth Baierlein
Zertifizierte Gesundheits- und Pflegeberaterin

Viel Spaß bei der Reha-Sportstunde hatten die Tagesgäste mit dem Team vom SBZ und mit Bürgermeister Rainer Detsch (2. v. re.) und Annemarie Aierle (re.), Verwaltung MEFI Reha-Sport.

5. Wirtshaussingen in Neukenroth



Garry und Ed (v.l.) begleiteten die eifrigen Sänger beim 5. Wirtshaussingen in Neukenroth.

Neukenroth – Immer beliebter wird in Neukenroth das Wirtshaussingen, das die Gesangsgruppe des Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ Neukenroth seit 5 Jahren veranstaltet.

Eng wurde es daher im Gasthaus RESI, wohin die Neukenrother Sänger eingeladen hatten. Lieder aus der „guten alten Zeit“, Lieder die jeder kennt und Lieder die man ganz leicht mitsingen

kann wurden angeboten und für textunsichere Sänger auch wieder Texte ausgelegt, so dass niemand nur Zuhören musste. In geselliger Runde fanden sich Freunde des Gesangs aus allen Altersschichten zusammen. Jung und Alt schmetterten gemeinsam die bekannten Lieder. Und auch die musikalische Begleitung war natürlich dabei. Wieder hatten Garry und Ed (Christian Hofmann und Stefan Ender) ihre Instrumente mitgebracht, so dass mit Akkordeon und Gitarre viele Lieder musikalisch begleitet werden konnten. Steffen Rubel und Christian Hofmann begeisterten außerdem mit einer Duett-Einlage des Bajazzo. Die Neukenrother Zecher hatten die alte Tradition wieder aufleben lassen, weil

der gemeinsame Gesang ganz einfach Freude macht. Wie gerne hatten sich die Alten daran erinnert, dass in früherer Zeit die altbekannten Lieder im Wirtshaus zur Freude der Mitwirkenden gesungen wurden und oft durch die Lieder Freundschaften geschlossen und vertieft wurden. Die Gesangsgruppe des Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ Neukenroth initiierte gerade heute, im Zeitalter der überaus vielfältigen Medienlandschaft dieses gemeinsame Singen, denn es verbindet und man muss wirklich kein begnadeter Sänger sein um mitzumachen, denn gemeinsames Singen und Lachen sind besser als jede Therapie.

Text und Bild: Joachim Beez

Musiker aus Kronach heimsen Titel „Deutscher Meister“ mit ein



Die erfolgreichen Musiker aus dem Kreis Kronach (von links): Tobias Partheymüller, Mario Fehn, Roman Steiger, Maximilian Klug (nicht mit auf dem Bild): Alexander Ritz, Markus Piontek.

Kronach – In Bad Kissingen fand die 6. Deutsche Brass Band Meisterschaft statt, in der insbesondere Musiker aus dem Landkreis Kronach sehr erfolgreich waren. An der Meisterschaft holte die Brass Band Bamberg in der 3rd Division (Mittelstufe) auf Anhieb den Titel „Deutscher Meister“. Insbesondere Musiker aus dem Landkreis Kronach trugen zu diesem Erfolg bei. Es sind dies Roman Steiger (Euphonium) vom MV Neukenroth, Mario Fehn (Flügelhorn) beim MV Steinbach am Wald, Tobias Partheymüller (Cornet) aus dem MV Zeyern, Maxi-

milian Klug (Es-Alt-Horn) von der Original Reichenbacher Blasmusik und dem MV Neukenroth sowie Alexander Ritz und Markus Piontek (beide Schlagzeug) vom Symphonischen Blasorchester Küps. In der international vertretenen Jury waren Jan van der Roost (Belgien), Professor Armin Bachmann (Schweiz), Thomas Doss (Österreich). Wieder einmal zeigte sich, dass der Landkreis Kronach über viele Talente in unterschiedlichen Kategorien verfügt. Die deutsche Brass Band Szene ist relativ jung, genießt aber seit einigen Jahren einen regelrechten Boom. Ursprünglich kommen die Brass Bands aus England, wo fast jede Kohlenmine eine solche Band mit speziellen Instrumenten hatte. Dies hatte neben dem gesellschaftlichen Gedanken den Sinn, dass sich die Untertage-Arbeiter den Staub aus der Lunge blasen sollten und somit den berufsbedingten Lungenschäden vorbeugten. Des weiteren hatten die Arbeiter wenig Geld, so dass sie sich keine teuren Streichinstrumente leisten konnten. Deshalb kam man auf die Blasinstrumente (Brass = Messing) und versuchte, ähnlich den Streichern zu klingen. Das Klangspektrum reicht vom kleinsten Pianissimo bis hin zum gewaltigen Fortissimo, was von den Musikern einiges an Können abverlangt. Ebenso sind die Werke technisch höchst anspruchsvoll, was sehr viel Übung erfordert.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Bestattung

PLUSCHKE

Abschied nehmen, alleine oder im Kreis von Familie und Freunden, jeder bekommt die Zeit, die er für seinen ganz persönlichen Abschied braucht.

In unserem Abschiedsraum haben die Angehörigen die Möglichkeit, ohne Zeitdruck zu verweilen. Gerne kann das auch zusammen mit einem Pfarrer geschehen, der dem Verstorbenen den Abschiedssegens erteilt.

Die Erfahrung zeigt uns, dass die öffentliche Abschiednahme auf dem Friedhof immer mehr abgelehnt wird.

Mit unserem Abschiedsraum haben wir für Sie eine Möglichkeit geschaffen, die letzte Zeit zusammen mit ihrem Verstorbenen zu verbringen.

Dank moderner Klimatisierung ist dies in der Regel auch über einen längeren Zeitraum möglich.

Bei weiteren Fragen zum Abschiedsraum, Bestattung oder Bestattungsvorsorge wenden Sie sich an uns.

Am Ende der Reise gut ankommen.

Bestattungsinstitut „Pietät“
 Inh. Jürgen Pluschke e.K.
 Friesener Straße 48 · 96317 Kronach

Telefon: 0 92 61/ 22 55
 info@bestattung-pluschke.de
 www.bestattung-pluschke.de

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 (DIN EN ISO 9001:2008)